



## WINTERSEMESTER 2012/13

### DAS STUDIUM AN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

#### INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE

IM

### MASTER-STUDIENGANG SPORTWISSENSCHAFTEN MIT DEN SCHWERPUNKTEN PRÄVENTION UND REHABILITATION

#### INHALTSÜBERSICHT

- **DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN** 4
- **INHALTE UND SCHWERPUNKTE DES MASTER-STUDIENGANGES SPORTWISSENSCHAFT  
MIT DEN SCHWERPUNKTEN PRÄVENTION UND REHABILITATION** 6
- **STRUKTUR DES MASTER-STUDIENGANGES SPORTWISSENSCHAFT MIT DEN  
SCHWERPUNKTEN PRÄVENTION UND REHABILITATION** 9
- **MODULÜBERSICHT – MASTER-STUDIENGANG SPORTWISSENSCHAFT MIT DEN  
SCHWERPUNKTEN PRÄVENTION UND REHABILITATION** 10
- **SCHLÜSSELKOMPETENZEN** 14
- **TABELLE: ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNGSLEISTUNGEN UND  
SEMESTERLAGE** 20
- **DAS FACHEXTERNE MODULPAKET** 22
- **EXEMPLARISCHE STUDIENVERLAUFSPÄNE** 30
- **KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG)** 33
- **BIBLIOTHEKEN** 35
- **ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT** 37
- **ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT** 59
- **PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPÄNE** 65



**Liebe Erstsemesterstudierende,**

herzlich Willkommen an unserer Fakultät.

Während der Orientierungsphase, in der Woche vom 15.-19. Oktober 2012, erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum erfolgreichen Start ins Studium. Dabei steht die Einführung in Ihren Studiengang genauso auf dem Programm wie eine Kneipenrallye durch Göttingen.

Mit diesem Heft erhalten Sie einen Überblick über die Struktur Ihres Studienganges, die zu belegenden Module sowie Informationen über wichtige Institutionen und Ansprechpersonen.

Während Ihres Studiums erhalten Sie alle studienrelevanten Informationen über unseren Newsletter. Wenn Sie diesen noch nicht abonniert haben, schreiben Sie uns bitte eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Newsletter-Abo“ an [studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de).

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Studium in Göttingen!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des **Studienbüros** werden Sie während Ihres gesamten Studiums unterstützen und Ansprechpersonen in folgenden Bereichen sein:

- Studienorganisation und Studienverlaufsplanung
- Prüfungs- und Studienordnungen
- Leistungsanerkennungen und FlexNow
- Studienfachwechsel
- Auslandssemester
- Praktika während des Studiums
- Masterbewerbung
- Berufseinstieg

**Ihre Ansprechpersonen sind:**

**Prof. Dr. Steffen Kühnel**

Studiendekan

**Stefanie Merka**

Studiendekanatsreferentin

**Annegret Schallmann**

Studien- und Prüfungsberatung

**Philipp Kleinert**

Koordinator für Internationales

**Kirsten Brockelmann-Grabo**

Leiterin Prüfungsamt

**Arite Heuck-Richter**

Koordinatorin für Praktikum und  
Berufseinstieg

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Studium in Göttingen!

## **DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN**

### **GESCHICHTE DER FAKULTÄT**

Die Georg-August-Universität Göttingen wurde im Jahr 1737 im Geiste der Aufklärung gegründet und gehört seitdem zu den renommiertesten Universitäten Deutschlands. Die Anfänge der Sozialwissenschaften reichen bis in die Gründungszeit der Universität zurück. Allerdings entwickelte sich erst 1962, durch die Eingliederung der Hochschule für Sozialwissenschaften Wilhelmshaven und des Göttinger Soziologischen Seminars eine eigenständige Fakultät mit den sozialwissenschaftlichen Disziplinen Soziologie, Politikwissenschaft, Publizistik und Sozialpolitik.

Ein bedeutendes Zentrum empirisch-soziologischer Forschung ist das 1968 gegründete *Soziologische Forschungsinstitut e.V. (SOFI)*, welches von Mitgliedern der Sozialwissenschaftlichen Fakultät geleitet wird. Später traten weitere Institute der neugegründeten Sozialwissenschaftlichen Fakultät bei: das *Pädagogische Seminar*, dessen Geschichte und Profil durch Forscher wie Herman Nohl und Heinrich Roth geprägt wurde, das *Institut für Sportwissenschaften* mit seiner interdisziplinären Forschungsausrichtung und das *Institut für Ethnologie* mit der weltweit berühmten Cook/Forster-Sammlung. Im Herbst 2000 wurde die *AG Geschlechterforschung* gegründet. Ferner verfügt die Sozialwissenschaftliche Fakultät mit dem 2008 gegründeten Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften über einen starken außeruniversitären Partner. Im Jahr 2009 kam das *Centre for Modern Indian Studies (CeMIS)* hinzu, dessen geschäftsführende Trägerfakultät die Sozialwissenschaftliche Fakultät ist. Die *AG Parteienforschung* ist im Jahr 2010 im *Institut für Demokratieforschung* aufgegangen.

Heute sind folgende Fachgebiete an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät studierbar:

Erziehungswissenschaft

Ethnologie

Geschlechterforschung

Moderne Indienstudien

Politikwissenschaft

Soziologie

Sportwissenschaften

## **PROFIL UND PERSPEKTIVEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT IN FORSCHUNG UND LEHRE**

Der gemeinsame Forschungsgegenstand an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät ist die Beschreibung und Erklärung sozialen Handelns sowie gesellschaftlicher Ordnungen. Vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Prozesse und Probleme und unter Anwendung sozialwissenschaftlicher Methoden konzentrieren sich die einzelnen Disziplinen auf die Untersuchung individuellen und kollektiven Handelns und deren Auswirkungen. Ziel ist es, die einzigartige Kombination der in der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vereinten Fächer - Ethnologie, Geschlechterforschung, Moderne Indienstudien, Erziehungswissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie und Sportwissenschaften - zu nutzen, um aktuelle Gegenstandsbereiche aus verschiedenen Perspektiven theoretisch und empirisch zu durchdringen.

Die Sozialwissenschaftliche Fakultät zeichnet sich vor allem durch die vergleichende Untersuchung von Lebensläufen, gesellschaftlichen Institutionen und kulturellen Traditionen unter den Bedingungen globaler Verflechtung aus. Dabei sind drei miteinander verschränkte Forschungsschwerpunkte ausschlaggebend: *Globalisierung wirtschaftlichen Handelns und institutioneller Wandel, Kulturelle Diversität und soziale Integration* sowie *Bildungsforschung*.

In der Lehre wurden ab WS 2006/07 alle Studiengänge der Fakultät auf konsekutive Bachelor- und Masterstudiengänge umgestellt. Die Lehramtsausbildung, an der die Fächer Erziehungswissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie und Sportwissenschaften beteiligt sind, hat bereits im Wintersemester 2005/06 mit begleitender Akkreditierung mit der neuen Studienstruktur begonnen. Zeitgleich mit der Einführung der BA-/MA-Studiengänge wurde auch das Promotionsstudium neu strukturiert. Die Studienqualität wird durch regelmäßige (Re-) Akkreditierungen aller Studiengänge sichergestellt. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.uni-goettingen.de/de/121931.html>

## **INHALTE UND SCHWERPUNKTE DES MASTER-STUDIENGANGES SPORTWISSENSCHAFT MIT DEN SCHWERPUNKTEN PRÄVENTION UND REHABILITATION**

### **DAS FACH**

Die Sportwissenschaft beschäftigt sich mit Fragen des Sports und der Bewegung im weitesten Sinne. Da die Begriffe ‚Sport‘ und ‚Bewegung‘ (auch) im Alltag für viele unterschiedliche Phänomene stehen, ist der Gegenstandsbereich der Disziplin breit gesteckt. Er umfasst z.B. moderne Sportarten, kindliches Bewegungsverhalten, Bewegungsmöglichkeiten im Alter, spielerisches Bewegungshandeln, (Hoch-)Leistungssport, Gesundheitssport und vieles mehr.

Die Beschäftigung mit den Gegenstandsbereichen erfolgt aus verschiedenen Perspektiven, wie zum Beispiel der pädagogischen, didaktischen, psychologischen, soziologischen, trainings- und bewegungswissenschaftlichen und der medizinischen Perspektive. Die Forschungsfragen der Sportwissenschaft sind gemäß der Teildisziplinen sehr unterschiedlich angelegt.

### **SPORTWISSENSCHAFTEN IN GÖTTINGEN**

Das Göttinger Institut für Sportwissenschaften zeichnet sich durch die Forschungsschwerpunkte Sportpädagogik und -didaktik, Sportsoziologie, Trainings- und Bewegungswissenschaften sowie Sport- und Rehabilitationsmedizin aus. Neben dem Bachelorstudiengang mit den Profilen ‚Gymnasiales Lehramt‘, ‚Lehramt an berufsbildenden Schulen‘ (Schwerpunkt Wirtschaft) und ‚Nicht-Lehramt‘ (außerschulischer Arbeitsmarkt) werden zwei unterschiedliche Masterstudiengänge angeboten: Der Master of Education (MEd), der für den Referendardienst an den o.g. Schulformen qualifiziert, sowie der Master ‚Sportwissenschaft mit den Schwerpunkten Prävention und Rehabilitation‘.

Aktuelle Forschungsschwerpunkte:

- Geschlechtsspezifische Körper- und Bewegungssozialisation in der frühen Kindheit
- Psychomotorische Entwicklungsförderung für Kinder mit Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten
- Adipositas im Kindes- und Jugendalter
- Schulsport aus Schülerinnen- und Schülersicht

**Hintergründe:** Sport und Bewegung stellen zentrale Elemente des Gesundheitswesens dar. Ausgewählten Sport- und Bewegungstätigkeiten wird im Bereich der Prävention u.a. zugeschrieben, das Risiko zivilisationsbedingter Krankheiten deutlich zu mindern, Bewegungsfähigkeiten bis ins hohe Alter zu erhalten und ganzheitlich zum subjektiven Wohlbefinden beizutragen.

gen zu können. Im Kontext von Rehabilitationsprozessen werden Sport und Bewegung in ihren unterschiedlichen Ausprägungsformen z.B. bei Einschränkungen im Haltungs- und Bewegungsapparat oder bei der Wiederherstellung nach orthopädischen, neurologischen und kardiologischen Erkrankungen eingesetzt. Zunehmend finden Bewegungsangebote als rehabilitative Maßnahmen aber auch im Kontext psychischer Erkrankungen und (sozialer) Verhaltensstörungen Berücksichtigung. Die präventive bzw. rehabilitative Arbeit setzt also bei den unterschiedlichsten Settings und Zielgruppen an.

**Der Studiengang:** Der Master-Studiengang ‚Sportwissenschaften mit den Schwerpunkten Prävention und Rehabilitation‘ ist interdisziplinär und forschungsorientiert angelegt und sieht unter dem Fokus Prävention und Rehabilitation eine Spezialisierung in den Teildisziplinen Sport- und Gesundheitspädagogik, Trainings- und Bewegungswissenschaft sowie Sportmedizin vor. Er umfasst ferner eine fundierte didaktische Ausbildung in der entsprechenden präventiven und rehabilitativen Bewegungspraxis, ermöglicht berufspraktische Einblicke und Erfahrungen und vermittelt einschlägige sozialversicherungsrechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte.

Ziel des Studienganges ist es, die Studierenden wissenschaftlich fundiert auszubilden und für die Anforderungen der divergierenden Berufspraxis breit zu qualifizieren. Die Studierenden können aber auch durch die Wahl der Module und Veranstaltungen individuelle Schwerpunkte bilden, wie z.B. ‚Profil Prävention‘ oder ‚Profil Rehabilitation‘, oder sich teildisziplinär spezialisieren.

### **Chancen und Perspektiven**

Die Absolventinnen und Absolventen des Master-Studienganges können in unterschiedlichen Arbeitsfeldern tätig werden, wie zum Beispiel

- öffentliche und private Forschungsinstitutionen
- ambulante Reha-Zentren, gesundheitsorientierte Fitness-Studios, Akutkrankenhäuser
- heilpädagogische, soziale, psychologisch-psychiatrische Einrichtungen
- Kindergärten, Schulen, Betriebe, Senioreneinrichtungen, Vereinssport
- gesundheitsorientierte Kursmaßnahmen, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen etc.

Der Aufgabenbereich ist entsprechend weit gesteckt. Er reicht von der (adressatengerechten) Aufklärung über die Bedeutung von Sport und Bewegung im Kontext einer gesunden Lebensführung, bis hin zur praktischen Durchführung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten (z.B. Beweglichkeitstraining) oder psychomotorischen und körperwahrnehmungsorientierten Angeboten.

Ein Abschluss in dem Master-Studiengang ermöglicht es, ein Promotionsstudium in Sportwissenschaften im Rahmen der Sozialwissenschaftlichen Fakultät aufzunehmen und damit eine wissenschaftliche Laufbahn einzuschlagen.

**Ansprechpartner:**

**Dr. Daniel Großarth**

Institut für Sportwissenschaften, Raum 513  
Sprangerweg 2  
Tel.: +49 (0)551/39-10354  
E-Mail: [dgrossa@gwdg.de](mailto:dgrossa@gwdg.de)

**Sprechzeiten im Semester**

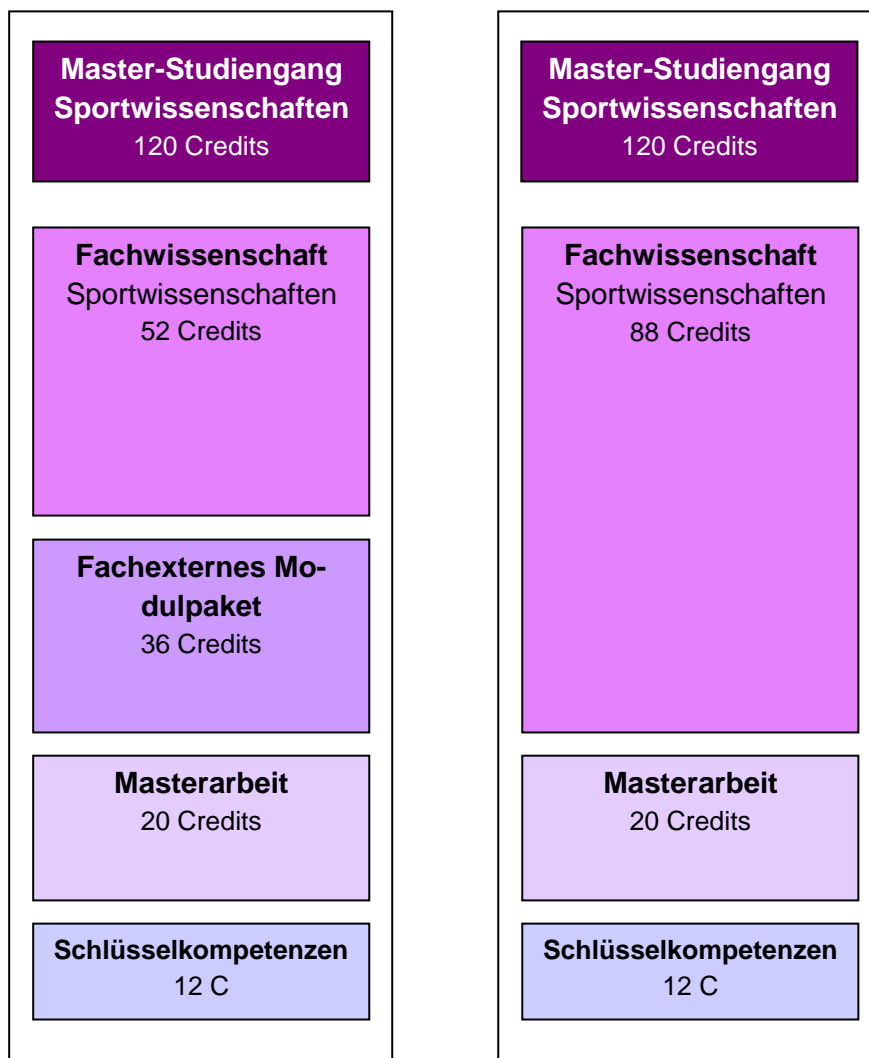
Do: 14:30 -16:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung



## **STRUKTUR DES MASTER-STUDIENGANGES SPORTWISSENSCHAFT MIT DEN SCHWERPUNKTEN PRÄVENTION UND REHABILITATION**

Der Master-Studiengang bietet die Wahl zwischen einem reinen Fachstudium der Sportwissenschaften oder der Kombination von Sportwissenschaften mit einem anderen Fach. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Der Master-Studiengang ist teilzeitgeeignet. Dies gilt im Falle eines Fachstudiums in Kombination mit einem zulässigen fachexternen Modulpaket.

Der Master-Studiengang Sportwissenschaften ist in folgenden zwei Varianten studierbar:



## **MODULÜBERSICHT – MASTER-STUDIENGANG SPORTWISSENSCHAFT MIT DEN SCHWERPUNKTEN PRÄVENTION UND REHABILITATION**

Es müssen Leistungen im Umfang von 120 C erbracht werden.

### **FACHSTUDIUM SPORTWISSENSCHAFTEN IM UMFANG VON 88 C**

#### **aa. Pflichtmodule**

Es müssen folgende sieben Pflichtmodule im Umfang von 49 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.Spo.01</i>	Interdisziplinäre Einführung: Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation (6 C/4 SWS)
<i>M.Spo.02</i>	Prävention und Rehabilitation aus sportmedizinischer Perspektive (9 C/6 SWS)
<i>M.Spo.03</i>	Prävention und Rehabilitation aus sportpädagogisch/-didaktischer und trainings-/bewegungswissenschaftlicher Perspektive (6 C/4 SWS)
<i>M.Spo.04</i>	Theorie und Praxis der gesundheitsorientierten Angebote/ Prävention (6 C/4 SWS)
<i>M.Spo.05</i>	Theorie und Praxis rehabilitativer Sport- und Bewegungsangebote (6 C/4 SWS)
<i>M.Spo.14</i>	Sportverletzungen (6 C/2 SWS)
<i>M.Spo.17</i>	Angewandte medizinische Trainingstherapie (10 C/6 SWS)

#### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 39 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

i. Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von wenigstens 20 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.Spo.07</i>	Ausgewähltes Forschungsprojekt „Trainingstherapie“ (10 C/4 SWS)
<i>M.Spo.08</i>	Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt: „Rehabilitation“ (10 C/4 SWS)
<i>M.Spo.10</i>	Ausgewähltes Forschungsprojekt „Präventives Training“ (10 C/4 SWS)
<i>M.Spo.11</i>	Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt: „Prävention“ (10 C/4 SWS)

ii. Es müssen Module aus dem nachfolgenden Angebot im Umfang von bis zu 10 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.WIWI-Exp.0001</i>	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (6 C/4 SWS)
<i>M.Spo.15</i>	Betriebswirtschaftliche Kompetenzen in der beruflichen Praxis des Fachs Sport (6 C/2 SWS)
<i>M.Spo.16</i>	Sportwissenschaftliche Methoden (6 C/4 SWS)

<i>M.Spo.13</i>	Beobachtungs- und Messmethoden in Prävention und Rehabilitation (6 C/2 SWS)
<i>M.MZS.1</i>	Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.2</i>	Standardisierte sozialwissenschaftliche Erhebungsmethoden (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.3</i>	Angewandte Multivariate Datenanalyse (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.4</i>	Methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.5</i>	Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.11</i>	Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.12</i>	Standardisierte sozialwissenschaftliche Erhebungsmethoden (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.13</i>	Angewandte Multivariate Datenanalyse (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.14</i>	Methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.15</i>	Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (6 C/3 SWS)

iii. Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden :

<i>M.Spo.18</i>	Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Prävention (9 C/1 SWS)
<i>M.Spo.19</i>	Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Rehabilitation (9 C/1 SWS)

#### iv. Studienschwerpunkt Rehabilitation

Es kann ein Studienschwerpunkt „Rehabilitation“ absolviert werden. Dazu müssen innerhalb des Angebots nach Buchstabe i. folgende drei Module im Umfang von 29 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.Spo.07</i>	Ausgewähltes Forschungsprojekt „Trainingstherapie“ (10 C/4 SWS)
<i>M.Spo.08</i>	Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt: „Rehabilitation“ (10 C/4 SWS)
<i>M.Spo.19</i>	Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Rehabilitation (9 C/1 SWS)

#### v. Studienschwerpunkt Prävention

Es kann ein Studienschwerpunkt „Prävention“ absolviert werden. Dazu müssen innerhalb des Angebots nach Buchstabe i. folgende drei Module im Umfang von 29 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.Spo.10</i>	Ausgewähltes Forschungsprojekt „Präventives Training“ (10 C/4 SWS)
<i>M.Spo.11</i>	Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt: „Prävention“ (10 C/4 SWS)
<i>M.Spo.18</i>	Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Prävention (9 C/1 SWS)

### **cc. Schlüsselkompetenzen**

Es müssen Module im Umfang von mindestens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Es wird empfohlen mindestens ein Modul aus dem folgenden Angebot zu wählen:

- M.Spo.MEd.100 Sportunterricht analysieren und inszenieren (9 C/4 SWS)
- M.Spo.MEd.400 (Schul-)Sport im Kontext von Erziehung und Gesellschaft (6 C/4 SWS)
- M.Spo.MEd.500 (Schul-)Sport im Kontext von Gesundheit und Training (6 C/4 SWS)

Darüber hinaus werden folgende Module aus dem Wahlfachangebot des Klinischen Studienabschnitts der Humanmedizin empfohlen:

- 032 Grundlagen der Sportmedizin – Ringvorlesung - Teil 1 (4 C/2 SWS)
- 124 Grundlagen der Sportmedizin – Ringvorlesung - Teil 2 (4 C/2 SWS)

### **dd. Masterarbeit**

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 20 C erworben.

## **FACHSTUDIUM SPORTWISSENSCHAFTEN IM UMFANG VON 52 C**

### **aa. Pflichtmodule**

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von 33 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Spo.01* Interdisziplinäre Einführung: Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation (6 C/4 SWS)
- M.Spo.02* Prävention und Rehabilitation aus sportmedizinischer Perspektive (9 C/6 SWS)
- M.Spo.03* Prävention und Rehabilitation aus sportpädagogisch/-didaktischer und trainings-/bewegungswissenschaftlicher Perspektive (6 C/4 SWS)
- M.Spo.04* Theorie und Praxis der gesundheitsorientierten Angebote/ Prävention (6 C/4 SWS)
- M.Spo.05* Theorie und Praxis rehabilitativer Sport- und Bewegungsangebote (6 C/4 SWS)

### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 19 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

i. Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Spo.07* Ausgewähltes Forschungsprojekt „Trainingstherapie“ (10 C/4 SWS)

- M.Spo.08*      Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt: „Rehabilitation“  
(10 C/4 SWS)
- M.Spo.10*      Ausgewähltes Forschungsprojekt „Präventives Training“ (10 C/4 SWS)
- M.Spo.11*      Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt: „Prävention“  
(10 C/4 SWS)

ii. Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Spo.18*      Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Prävention (9 C/1 SWS)
- M.Spo.19*      Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Rehabilitation (9 C/1 SWS)

## **SCHLÜSSELKOMPETENZEN**

Hochschulabsolventinnen und -absolventen müssen sich im Erwerbsleben hohen beruflichen Anforderungen stellen. Neben fundierten fachwissenschaftlichen Kenntnissen bilden berufsfeldorientierte Qualifikationen (Schlüsselkompetenzen) einen weiteren wesentlichen Baustein für ein zielgerichtetes Studium und dauerhaften Erfolg im Beruf.

Die Vermittlung dieser Kompetenzen ist in allen Bachelor- und Masterstudiengängen der Universität Göttingen als obligatorischer Studienbestandteil im Professionalisierungsbereich integriert.

Schlüsselkompetenzen können durch sinnvolle, zu Ihrem individuellen Ausbildungsprofil passende Praktika, Zusatzqualifikations-Kurse oder direkt durch berufsfeldrelevante Kursangebote vermittelt werden. Die Sozialwissenschaftliche Fakultät bietet Ihnen zudem den Erwerb eines die Berufsqualifizierung unterstützenden Zertifikats an.

Das Angebot an Schlüsselkompetenzen ist frei wählbar aus dem Katalog der Sozialwissenschaftlichen Fakultät, dem Katalog der Philosophischen Fakultät (siehe hierzu Homepage der Philosophischen Fakultät), dem fakultätsübergreifenden Modulhandbuch der Universität Göttingen sowie aus dem Katalog der ZESS (Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen) der Universität Göttingen. Alle SQ.SoWi-Module und Sprachkurse, die außerhalb der ZESS absolviert wurden, müssen von Frau Schallmann anerkannt werden.

### **1. Schlüsselkompetenzangebote der Sozialwissenschaftlichen Fakultät**

#### **Sachkompetenz**

<i>B.Spo.03</i>	Sportpädagogische Grundlagen (5 C/3 SWS)
<i>B.Spo.15</i>	Sport und Geschlecht (6 C/4 SWS)
<i>B.Spo.29</i>	Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports (5 C/3 SWS)
<i>B.Pol.10</i>	Model United Nations (8 C/3 SWS)
<i>B.GeFo.08</i>	Genderkompetenz I: Einführung in die Geschlechterforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.09</i>	Genderkompetenz II: Gender konsequent (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.11</i>	Gender, Selbstorganisation, Teamwork (6 C/3 SWS)
<i>SQ.SoWi.40</i>	Kolloquium Geschlechterforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.Eth.201</i>	Praxis der Museumsarbeit und des Kulturmanagements (6 C/2 SWS)
<i>B.Eth.202</i>	Berufliche Praxis in internationalen Organisationen, sozialen/politischen Einrichtungen und der Entwicklungszusammenarbeit (6 C/2 SWS)
<i>B.SoWi.2</i>	Wissenschaft und Ethik (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.22</i>	Bachelorarbeitsforum (4 C/2 SWS)

**Sprachkompetenz**

SQ.SoWi.7	Sprachkurs A (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (2 C)
SQ.SoWi.17	Sprachkurs B (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (4 C)
SQ.SoWi.27	Sprachkurs C (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (6 C)
SQ.SoWi.37	Sprachkurse D (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (3 C)

**Selbstkompetenz und Sozialkompetenz**

SQ.SoWi.1	Die Tutorentätigkeit (10 C/3 SWS)
SQ.SoWi.2	Das Studentische MentorInnenprogramm (4 C/1 SWS)
SQ.SoWi.3	Community Service: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützigen Göttinger Einrichtung vermittelt durch das Bonus-Freiwilligenzentrum (6 C/2 SWS)
SQ.SoWi.4	Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit (6 C/2 SWS)
SQ.SoWi.5	Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C/ 3 SWS)
SQ.SoWi.15	Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C/ 3 SWS)
SQ.SoWi.25	Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C/3 SWS)
SQ.SoWi.1000	Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (6 C/1 SWS)
SQ.SoWi.11	Die Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau (2 C/1 SWS)
SQ.SoWi.12	Die Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart (2 C/1 SWS)
SQ.SoWi.13	Praxis der Sozialwissenschaften (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.14	Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (6 C/4 SWS)
SQ.Sowi.16	Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler (6 C/4 SWS)
SQ.SoWi.24	Interkulturelle Kompetenz und Auslandsaufenthalt (8 C/4 SWS)
SQ.Sowi.30	Studienorganisation und Zeitmanagement (4 C/2 SWS)

**Methodenkompetenz**

SQ.SoWi.8	EDV-Kurse A (2 C)
SQ.SoWi.18	EDV-Kurse B (4 C)
SQ.SoWi.28	EDV-Kurse C (6 C)
SQ.SoWi.38	EDV-Kurse D (3 C)
SQ.SoWi.20	Netzwerken für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.21	Projektmanagement (4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.23	Lehrforschungsprojekt am Beispiel (8 C/4 SWS)
SQ.SoWi.29	Öffentlichkeitsarbeit und Public Relations (4 C/2 SWS)

<i>B.Eth.223</i>	Erschließung ethnologischer Quellen (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.6</i>	Forschungswerkstatt: Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/2 SWS)
<i>B.SoWi.1</i>	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten (2 C/2 SWS)
<i>B.SoWi.11</i>	Textarten im Studium der Sozialwissenschaften (4 C/1 SWS)
<i>B.SoWi.111</i>	Akademisches Schreiben und wissenschaftliches Arbeiten (6 C/4 SWS)
<i>B.Spo.12</i>	Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport (4 C/2 SWS)
<i>B.Eth.222</i>	Gestaltung und Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.33</i>	Medienkompetenz für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.26</i>	Angewandtes und journalistisches Schreiben (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.31</i>	Planung einer eigenen Lehrveranstaltung (4 C, 2 SWS)
<i>SQ.Sowi.32</i>	Mittelakquise für Forschungsanträge und Stipendien (8 C, 4 SWS)

### **Zertifikat „SoWi GO! Berufskompetenz für die sozialwissenschaftliche Praxis“**

#### **Studienziele**

Ziel des „SoWi GO! Zertifikat: Berufskompetenz für die sozialwissenschaftliche Praxis“ ist es, die berufsqualifizierende Kompetenzentwicklung der Studierenden außerhalb ihres Fachstudiums zu unterstützen. Mit dem Zertifikat bietet die Fakultät Ihnen einen Anreiz, berufsrelevante Module und ein fachlich einschlägiges Praktikum zu absolvieren.

Die zu absolvierenden Module fördern einerseits die Orientierung in der Vielfalt an möglichen Berufsfeldern, andererseits unterstützen sie Ihre Selbstkompetenz im Bewerbungsverfahren. Auf der Grundlage einer individuellen Kompetenzanalyse erarbeiten Sie ihr persönliches Profil und haben so die Möglichkeit ihre Stärken weiter auszubauen.

#### **Modulübersicht**

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 20 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden:

<i>SQ.SoWi.5</i>	Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C)
<i>SQ.SoWi.15</i>	Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C)
<i>SQ.SoWi.25</i>	Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C)

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

<i>SQ.SoWi.14</i>	Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (6 C/4 SWS)
<i>SQ.Sowi.16</i>	Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler (6 C/4 SWS)



Es muss wenigstens ein weiteres Modul im Umfang von wenigstens 6 C aus einem der nachfolgenden Bereiche erfolgreich absolviert werden:

- Methodenkompetenz (Projektmanagement, Wissensmanagement, Berufsrelevantes Schreiben),
- Selbstkompetenz (Zeitmanagement, Stressmanagement),
- Soziale Kompetenz (Konfliktmanagement, Arbeiten im Team, Interkulturelle Kompetenz, Genderkompetenz),
- Sprachkompetenz (Business-Englisch),
- EDV-Kompetenz (EDV-Kurs),
- Fachkompetenz (Grundlagen Wirtschaftswissenschaften oder Rechtswissenschaften),
- Sonstige Kompetenz (Berufliche Praxis - Seminare zu bestimmten Berufsfeldern).



**Maximilan Mustermann**  
geboren am 7. Dezember 1986 in Göttingen

hat mit Erfolg am Zertifizierungsprogramm  
„Berufsqualifizierung für Sozialwissenschaftler“  
teilgenommen und folgende Lehrmodule absolviert:

- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME
- MODULNAME

Sechs Termine der Ringveranstaltungsreihe „Entdecke deine Möglichkeiten. Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaften“ wurden besucht.

Ein Praktikum im Bereich (BEREICH) wurde bei  
FIRMENNAME (ORTSNAME) im Umfang von STUNDEN-  
ANZAHL Stunden absolviert.



Göttingen, den

Studiendekan(in) der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT



### Zertifikatsmuster

Haben Sie alle erforderlichen Module erfolgreich absolviert, verleiht die Georg-August-Universität Göttingen nach erfolgreichem Abschluss des Master-Studiengangs nachfolgendes Zertifikat:

### Nähere Informationen erhalten Sie bei:

**Arite Heuck-Richter**

Oeconomicum, Raum: 1.137  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Telefon: +49 (0)551 / 39-7197  
E-Mail:

[sowi.studienberatung@uni-goettingen.de](mailto:sowi.studienberatung@uni-goettingen.de)

### Anerkennung Schlüsselkompetenzen:

**Annegret Schallmann**

Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel. +49 (0)551/39-7159  
E-Mail:

[Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de)

Weitere Informationen zu Schlüsselkompetenzen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät finden Sie auf der Homepage [www.sowi.uni-goettingen.de/schluesselkompetenzen](http://www.sowi.uni-goettingen.de/schluesselkompetenzen). Darüber hinaus können Sie bei Fragen zur Planung Ihrer Schlüsselkompetenzen die persönliche Beratung bei Michael Gerdes besuchen:

**Michael Gerdes**

Oeconomicum, Raum 1.138  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel:0551/39-13576  
E-Mail: [michael.gerdes@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michael.gerdes@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten:**

Di. 11.00-13.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**2. Schlüsselkompetenzangebote der Universität**

Im Modulhandbuch „Fakultätsübergreifende Schlüsselkompetenzen“ finden Sie die aktuell angebotenen fächer- und studiengangübergreifenden Schlüsselkompetenz-Module der einzelnen Fakultäten an der Universität Göttingen. Die dort aufgeführten Module stehen allen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät zur Ausgestaltung des Professionalisierungsbereichs zur Verfügung. Das Modulhandbuch wird jedes Semester aktualisiert.

Die Modulbeschreibungen des fakultätsübergreifenden Angebots finden Sie im Modulhandbuch Schlüsselkompetenzen.

<http://www.uni-goettingen.de>> Studium> Studienangebot> Schlüsselkompetenzen

**Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (ZESS)**

Das Angebot der ZESS umfasst verschiedene Kompetenzbereiche. Es besteht auch die Möglichkeit, in mehreren Kompetenzbereichen die berufliche Qualifizierung unterstützende Zertifikate zu erwerben.

**Sprachkompetenzen** (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch u.a.)

**Kompetenzen der beruflichen Einmündung** (Kompetenz- und Bewerbungstraining u.a.)

**Führungskompetenzen** (Kommunikation, Führungs- und Projektmanagement u.a.)

**Kommunikative Kompetenzen** (Sprechtraining, Präsentation, Moderation Rhetorik u.a.)

**Medienkompetenz** (Journalistische Techniken, Produktion von Texte und Videos u.a.)

**Sozialkompetenzen** (Teamarbeit, Beratungskompetenz, Konflikt- und Problemlösung u.a.)

**Wissens- und Selbstkompetenzen** (Zeit- und Selbstmanagement, Lernstrategien u.a.)

Über die ZESS werden zudem Übungsleiter-Kurse des Hochschulsports der Universität Göttingen und Kurse zum E-Learning angeboten. Die studIT – IT-Service für Studierende bietet zudem Kurse im Bereich der EDV-Kompetenzen an.

Die Modulbeschreibungen der genannten Angebote finden Sie im Modulkatalog der ZESS. Informationen zu den einzelnen Zertifikaten enthält die Prüfungsordnung der ZESS. <http://www.zess.uni-goettingen.de>

## TABELLE: ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNGSLEISTUNGEN UND SEMESTERLAGE

Modul	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsleistung	C / SWS	Semesterlage	Dauer
M.Spo.01	Keine	Klausur	6/4	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.Spo.02	Keine	Klausur	9/6	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.Spo.02a	Keine	Klausur	6/4	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.Spo.03	Keine	Mündl. Prüfung	6/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.Spo.04	Keine	Hausarbeit	6/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.Spo.05	Keine	Klausur	6/4	Jedes SoSe.	Ein Sem.
M.Spo.07	M.Spo.01	Forschungsbericht mit mündl. Präsentation	10/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.Spo.08	M.Spo.01; empfohlen M.Spo.02	Forschungsbericht mit mündl. Präsentation	10/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.Spo.10	Keine	Forschungsbericht mit mündl. Präsentation	10/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.Spo.11	empfohlen M.Spo.02	Forschungsbericht mit mündl. Präsentation	10/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.Spo.13	Keine	Präsentation (unbenotet)	6/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.Spo.14	Keine	Klausur (unbenotet)	6/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.Spo.15	Keine	Präsentation des Praxisprojektes	6/2	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.Spo.16	Keine	Präsentation einer Datenanalyse (unbenotet)	6/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.Spo.17	M.Spo.2	Klausur	10/6	Jedes Sem.	Zwei Sem.
M.Spo.18	Keine	Praktikumsbericht (unbenotet)	9/1	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.Spo.19	Keine	Praktikumsbericht (unbenotet)	9/1	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.Spo. MEd.100	Keine	Mündl. Prüfung	9/6	Seminare: jedes SoSe Übung: jedes Sem.	Zwei Sem.
M.Spo. MEd.400	Keine	Referat mit Handout oder Hausarbeit	6/4	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.Spo. MEd.500	Keine	Hausarbeit	6/4	Jedes Sem.	Zwei Sem.
B.WIWI-Exp.0001	Keine	Klausur	6/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.1	Keine	Exposé	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.2	Keine	Vorstellung eines schriftlich ausgearbeiteten Erhebungsblocks; Erstellung von Material für ein Experiment; Dokumentation eines kognitiven Pretests	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.3	Keine	Präsentation einer Datenanalyse	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.4	Keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.5	Keine	Hausarbeit	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.11	Keine	Hausarbeit	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.12	Keine	Vorstellung eines schriftlich ausgearbeiteten Erhebungsblocks; Erstellung von Material für ein Experiment; Dokumentation eines kognitiven Pretests	6/3	Jedes SoSe	Ein Sem.

Tabelle: Zugangsvoraussetzungen, Prüfungsleistungen und Semesterlage

---

M.MZS.13	Keine	Präsentation mit schriftl. Ausarbeitung	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.14	Keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.15	Keine	Hausarbeit	6/3	Jedes SoSe	Ein Sem.

## **DAS FACHEXTERNE MODULPAKET**

Es gibt ein großes Spektrum an wählbaren Zweitfächern (sofern entsprechende Fachmodule im BA-Studium absolviert wurden).

### **ÜBERSICHT ÜBER DAS ANGEBOT DER WÄHLBAREN MODULPAKETE IM UMFANG VON 36 C IM MASTER-STUDIENGANG SPORTWISSENSCHAFT**

- Ägyptologie
- Allgemeine Sprachwissenschaft
- Altiranistik
- Altorientalistik
- American Studies
- Antike Kulturen – Geschichte des Altertums
- Arabistik/Islamwissenschaft
- Christliche Archäologie
- Deutsche Philologie
- Englische Philologie
- Erziehungswissenschaft
- Ethnologie
- Finnisch-Ugrische Philologie
- Galloromanistik
- Geschichte
- Geschlechterforschung
- Griechische Philologie
- Hispanistik
- Indologie
- Italianistik
- Klassische Archäologie
- Komparatistik
- Koptologie
- Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie
- Kunstgeschichte
- Lateinische Philologie
- Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit
- Linguistische Anthropologie und Altamerikanistik
- Lusitanistik
- Modern Indian Studies
- Musikwissenschaft
- Neuiranistik
- Osteuropäische Geschichte
- Philosophie
- Politikwissenschaft
- Rechtswissenschaften
- Religionswissenschaft
- Skandinavistik
- Slavische Philologie
- Soziologie
- Turkologie
- Ur- und Frühgeschichte
- Volkswirtschaftslehre

Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen der einzelnen Modulpakete finden Sie unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/220790.html>

#### **Die Zulassung zu den Modulpaketen erfolgt über die jeweilige Fakultät/Fach.**

Bitte reichen Sie Ihren Antrag auf Zulassung zum Modulpaket bei uns im Studiendekanat ein. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Stephanie Wewer (Tel.: 0551/39-19730; [swewer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:swewer@sowi.uni-goettingen.de)).

## **MODULPAKETE DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

### **Modulpaket Erziehungswissenschaft**

#### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzungen für das Modulpaket "Erziehungswissenschaft" im Umfang von 36 C ist der Nachweis von Leistungen aus der Erziehungswissenschaft, der Bildungssoziologie und Didaktik im Umfang von insgesamt mindestens 30 C, darunter im Umfang von insgesamt mindestens 15 C aus dem Fach Erziehungswissenschaft, oder äquivalenter Leistungen.

#### **b. Pflichtmodule**

Es müssen folgende zwei Pflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

- M.ErzB.120* Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung (8 C/3 SWS)  
*M.ErzB.300* Das Schulsystem in Deutschland – Geschichte und Gegenwartssituation (4 C/3 SWS)

#### **c. Wahlpflichtmodule**

Es müssen vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

- M.ErzB.400* Schulforschung (6 C/2 SWS)  
*M.ErzB.500* Sozialisationsforschung (6 C/2 SWS)  
*M.ErzB.600* Lehr-Lern-Forschung (6 C/2 SWS)  
*M.ErzB.700* Professions- und Professionalisierungsforschung (6 C/2 SWS)  
*M.ErzB.800* Organisationsentwicklung, Evaluation, Qualitätssicherung (6 C/2 SWS)  
*M.ErzB.900* Steuerung des Bildungswesens (6 C/2 SWS)

#### **Ansprechpartner:**

##### **Prof. Dr. Klaus-Peter Horn**

Pädagogisches Seminar, HG 5  
Baurat-Gerber-Str. 4/6  
Tel.: +49 (0)551/39-9443  
[kphorn@uni-goettingen.de](mailto:kphorn@uni-goettingen.de)

##### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 15.00 – 16.30 Uhr  
es wird eine Anmeldung über StudIP erbeten

## **Modulpaket Ethnologie**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzung für die Belegung des 36 C Modulpaketes Ethnologie ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium mit Studienanteilen im Fach Ethnologie oder einem eng verwandten Fachbereich im Umfang von wenigstens 30 C.

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen folgende drei Pflichtmodule im Umfang von 32 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Eth.101*      Vertiefung: Kultur- und sozialanthropologische Theorien (10 C/4 SWS)
- M.Eth.102*      Ethnologische Regionalkompetenz (12 C/4 SWS)
- M.Eth.105a*     Forschungsfelder, Fragen und Beiträge der Ethnologie (10 C/4 SWS)

### **c. Wahlpflichtmodule**

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

- M.MZS.1*      Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (4 C/3 SWS)
- M.MZS.2*      Standardisierte sozialwissenschaftliche Erhebungsmethoden (4 C/3 SWS)
- M.MZS.3*      Angewandte Multivariate Datenanalyse (4 C/3 SWS)
- M.MZS.4*      Methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (4 C/3 SWS)
- M.MZS.5*      Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/3 SWS)
- M.MZS.6*      Planung und Durchführung empirischer Qualifikationsarbeit (4 C/3 SWS)

### **Ansprechpartner:**

#### **Dr. Hans Reithofer**

Institut für Ethnologie

Theaterstraße 14

Tel.: +49(0)551/39-9300

E-Mail: [hreitho@sowi.uni-goettingen.de](mailto:hreitho@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 10.00 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung



## **Modulpaket Geschlechterforschung**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Das Modulpaket Geschlechterforschung im Umfang von 36 C kann nur studieren, wer im Verlauf des vorhergehenden Studiengangs mindestens 24 C aus dem Bereich der Geschlechterforschung nachweisen kann.

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen folgende Module im Umfang von 16 C erfolgreich absolviert werden:

- M.GeFo.10*      Theoretische Perspektiven in der Geschlechterforschung (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.80a*     Geschlecht und Transformation (6 C/ 2 SWS)

### **d. Wahlpflichtmodule**

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 20 C erfolgreich absolviert werden:

- M.GeFo.20*      Methodologie und Empirie der Geschlechterforschung (10 C/ 4 SWS)  
*M.GeFo.30*      Geschlecht, Körper und Sexualität (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.40*      Geschlecht und soziale Ordnungen (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.50*      Geschlecht, Ökonomie und materielle Kultur (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.60*      Geschlecht im politischen Raum (10 C/4 SWS)  
*M.GeFo.70*      Geschlecht, mediale Repräsentationen und symbolische Ordnungen  
(10 C/4 SWS)

### **Ansprechpartnerin:**

#### **Helga Hauenschild**

Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Baurat-Gerber-Str. 4-6  
Nebengebäude, Raum 5  
Tel. +49 (0)551/39-9457  
E-Mail: [hhauens@gwdg.de](mailto:hhauens@gwdg.de)

#### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 09.30 – 11.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

## **Modulpaket Modern Indian Studies**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzungen für den Zugang zum Modulpaket „Modern Indian Studies“ im Umfang von 36 C sind

- a) Leistungen aus den Indienstudien, der Indologie oder einem eng verwandten Studiengebiet im Umfang von wenigstens 33 C und
- b) der Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache; dieser wird geführt durch Mindestleistungen in einem international anerkannten Test (näheres siehe Prüfungsordnung).

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

- M.MIS.101*      Interdisciplinary Studies of Modern India I (6 C/3 SWS)  
*M.MIS.102*      Interdisciplinary Studies of Modern India II (6 C/3 SWS)

### **c. Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden:

- M.MIS.201*      Theories of History and the Social Sciences (6 C/2 SWS)  
*M.MIS.202*      Problems and Debates in Indian Social History (12 C/4 SWS)  
*M.MIS.203*      Research Methods of Modern Indian History (6 C/2 SWS)  
*M.MIS.401*      Political Transformation since 1989 (6 C/3 SWS)  
*M.MIS.402*      Union Territories, States and the Politics of India (6 C/3 SWS)  
*M.MIS.503*      Problems and Debates in the Cultural and Social Anthropology of Modern India I (6 C/3SWS)  
*M.MIS.504*      Problems and Debates in the Cultural and Social Anthropology of Modern India II (6 C/3SWS)  
*M.MIS.603*      Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I (6 C/3SWS)  
*M.MIS.604*      Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II (6 C/3SWS)  
*B.MIS.701*      Tamil I (9 C/6 SWS)  
*B.MIS.702*      Tamil II (9 C/6 SWS)  
*B.MIS.703*      Tamil III (6 C/4 SWS)  
*B.MIS.704*      Tamil IV (6 C/4 SWS)  
*B.MIS.705*      Sprachkurs Moderne Indische Sprache (3 C/2 SWS)  
*B.MIS.706*      Sprachkurs Moderne indische Sprache – intensiv (6 C/4 SWS)  
*B.MIS.707*      Sprachkurs Moderne indische Sprache – Intensivsprachkurs (9 C/6 SWS)

**Ansprechpartnerin:**

**Michaela Dimmers**

Centre for Modern Indian Studies

Waldweg 26

E-Mail: [michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten im Semester**

nach Vereinbarung

## **Modulpaket Politikwissenschaft**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzungen für das Modulpaket Politikwissenschaft im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Bereich der Politikwissenschaft im Umfang von mind. 36 C.

### **b. Pflichtmodule**

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

- |                  |   |
|------------------|---|
| <i>M.Pol.01</i>  | Politisches Denken heute. Zivilgesellschaft, Globalisierung und Menschenrechte (12 C/4 SWS)     |
| <i>M.Pol.02</i>  | Politik und Wirtschaft: Strukturen, Entscheidungen, Ergebnisse (12 C/4 SWS)                     |
| <i>M.Pol.03</i>  | Europäisches Mehrebenensystem (12 C/4 SWS)  |
| <i>M.Pol.400</i> | Regieren in der Bundesrepublik Deutschland: Theorien und Ergebnisse (12 C/4 SWS)                |
| <i>M.Pol.401</i> | Gesellschafts- und mentalitätsgeschichtliche Bedingungen innenpolitischen Handelns (12 C/4 SWS) |

### **c. Wahlpflichtmodule**

Ferner muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

- |                  |   |
|------------------|---|
| <i>M.Pol.05a</i> | Vertiefende Politische Theorie (12 C/4 SWS)                   |
| <i>M.Pol.06</i>  | Governance im modernen Staat (12 C/4 SWS)                     |
| <i>M.Pol.07a</i> | Vertiefende Parteien- und Kulturforschung (12 C/4 SWS)        |
| <i>M.Pol.09a</i> | Internationale Beziehungen (12 C/4 SWS)                       |
| <i>M.Pol.10a</i> | Institutionen und Akteure im politischen Prozess (12 C/4 SWS) |

### **Ansprechpartner:**

#### **Dr. Holger Zapf**

MZG, Raum 1.134  
Platz der Göttinger Sieben 5  
Tel.: +49 (0)551/39-20474  
E-Mail: [hzapf1@gwdg.de](mailto:hzapf1@gwdg.de)

#### **Sprechzeiten im Semester**

Mi. 13.00-14.00 Uhr

## **Modulpaket Soziologie**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Zugangsvoraussetzung für das Modulpaket Soziologie im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Bereich der Soziologie im Umfang von mind. 40 C.

### **b. Pflichtmodule**

Es muss folgendes Pflichtmodul im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

*M. Soz. 1a*            Makrosoziologische Theorien (12 C/3 SWS)

### **c. Wahlpflichtmodule**

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

*M. Soz. 3*            Soziologie der Arbeit und Wissensgesellschaft (12 C/3 SWS)

*M. Soz. 4*            Politische Soziologie und Sozialpolitik (12 C/3 SWS)

*M. Soz. 5*            Kultursociologie (12 C/3 SWS)

### **Ansprechpartnerin:**

#### **Soziologie**

Katharina Moosbauer  
Institut für Soziologie  
Oeconomicum, Raum 0.117  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Telefon: +49(0)551-39 7277  
Mail: [katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten im Semester:**  
nach Vereinbarung

## EXEMPLARISCHE STUDIENVERLAUFSPLÄNE

### 1. Fachstudium im Umfang von 88 C

Fachstudium Sportwissenschaften (88 C) Studienbeginn zum Wintersemester					Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
Sem. Σ C	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	<b>M.Spo.1</b> Interdisziplinäre Einführung: Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation 6 C	<b>M.Spo.2</b> Prävention und Rehabilitation aus sportmedizinischer Perspektive 9 C	<b>M.Spo.3</b> Prävention und Rehabilitation aus sportpädagogisch/didaktischer Perspektive u. trainingswissenschaftlicher Perspektive 6 C	<b>M.Spo.14</b> Sportverletzungen 6 C	<b>M.Spo.4</b> Theorie und Praxis der gesundheitsorientierten Angebote/ Prävention 6 C
	<b>M.Spo.5</b> Theorie und Praxis rehabilitativer Sport- und Bewegungsangebote 6 C		<b>M.Spo.18</b> Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Prävention 9 C		
2. Σ 30 C					<b>M.Spo.10</b> Forschungsprojekt „Präventives Training“ 10 C
3. Σ 31 C	<b>M.Spo.11</b> Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt „Prävention“ 10 C	<b>M.Spo.17</b> Angewandte medizinische Trainingstherapie 10 C	<b>M.MZS.1</b> Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte 4 C		<b>M.Spo.15</b> Betriebswirtschaftliche Kompetenzen in der beruflichen Praxis des Fachs Sport Einführung in die BWL 6 C
4. Σ 31 C					<b>SQ.Sowi.4</b> Ehrenamtliche Tätigkeit 6 C
				<b>Masterarbeit</b> 20 C	
Σ 120 C	88 C (+ 20 C)			12 C	

## 2. Fachstudium im Umfang von 88 C – Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Fachstudium Sportwissenschaften (88 C) Studienbeginn zum Wintersemester				Schlüsselkompetenzen (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	<b>M.Spo.1</b> Interdisziplinäre Einführung: Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation 6 C	<b>M.Spo.3</b> Prävention und Rehabilitation aus sportpädagogisch/didaktischer Perspektive u. trainings-/bewegungswissenschaftlicher Perspektive 6 C	<b>M.Spo.2</b> Prävention und Rehabilitation aus sportmedizinischer Perspektive 9 C			
2. Σ 15 C	<b>M.Spo.5</b> Theorie und Praxis rehabilitativer Sport- und Bewegungsangebote 6 C				<b>SQ. Sowi.10</b> Studentische Selbstverwaltung 3 C	
3. Σ 15 C	<b>M.Spo.4</b> Theorie u. Praxis der gesundheitsorientierten Angebote/Prävention 6 C	<b>M.Spo.14</b> Sportverletzungen 6 C			<b>SQ.Sowi.38</b> EDV-Kurs D 3 C	
4. Σ 15 C	<b>M.Spo.19</b> Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Rehabilitation 9 C	<b>B.WIWI-Exp.0001</b> Einführung in die BWL 6 C				
5. Σ 16 C	<b>M.Spo.7</b> Forschungsprojekt "Trainingstherapie" 10 C				<b>M.Spo.MEd.400</b> (Schul-)Sport im Kontext von Erziehung und Gesellschaft 6 C	
6. Σ 14 C	<b>M.Spo.10</b> Forschungsprojekt „Präventives Training“ 10 C	<b>M.MZS.1</b> Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte 4 C				
7. Σ 30 C	<b>B.Spo.11</b> Ausgewähltes sportmedizinisches Forschungsprojekt „Prävention“ 10 C	<b>Masterarbeit</b> 20 C				
Σ 120 C	88 C (+ 20 C)				12 C	

3. Fachstudium im Umfang von 52 C

Sem. Σ C	Fachstudium Soziologie (52 C) Studienbeginn zum Wintersemester			Modulpaket (36 C)	Schlüsselkompetenzen (12 C)	
	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul
1. Σ 30 C	<b>M.Spo.1</b> Interdisziplinäre Einführung: Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation 6 C	<b>M.Spo.2</b> Prävention und Rehabilitation aus sportmedizinischer Perspektive 9 C		<b>SQ.Sowi.37</b> EDV-Kurs 3 C	<b>Modul</b>	
			<b>M.Spo.18</b> Berufspraktische Einblicke: Blockpraktikum in Einrichtungen für Sport in Prävention 9 C			<b>SQ. Sowi.10</b> Studentische Selbstverwaltung 3 C
2. Σ 30 C	<b>M.Spo.5</b> Theorie und Praxis rehabilitativer Sport- und Bewegungsangebote 6 C	<b>M.Spo.4</b> Theorie u. Praxis der gesundheitsorientierten Angebote/ Prävention 6 C		<b>M.Spo.MEd.400</b> (Schul-)Sport im Kontext von Erziehung und Gesellschaft 6 C	<b>Modul</b>	
			<b>M.Spo.3</b> Prävention und Rehabilitation aus sportpädagogisch/-didaktischer Perspektive und Trainings-/bewegungswissenschaftlicher Perspektive 6 C			
3. Σ 30 C	<b>M.Spo.8</b> Sportmedizinisches Forschungsprojekt „Rehabilitation“ 10 C	<b>Masterarbeit</b> 20 C				
Σ 120 C	52 C (+ 20 C)			36 C	12 C	



## **KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG)**

### **Was ist FlexNow?**

FlexNow ist das elektronische Prüfungsverwaltungssystem der Universität Göttingen. Hier können Sie sich zu Prüfungen anmelden, von Prüfungen abmelden, Prüfungsergebnisse einsehen und sich selbst eine Leistungsübersicht erstellen.

Für den Zugang zu FlexNow benötigen Sie eine **TAN-Liste (Ausgabe „Glaskasten“ im ZHG)**, ein Passwort, Ihre Matrikelnummer und einen Internetzugang:

<http://pruefung.uni-goettingen.de>

### **Wie funktioniert die An-/Abmeldung zu Prüfungen?**

Unter „Prüfungsan- und -abmeldung“ finden Sie alle Module, die Sie belegen können.

Im Master sehen Sie Module Ihres Faches, ggf. die des Modulpaketes, und die des Professionalisierungsbereichs (inkl. ZESS). In der Regel können Sie sich mindestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin in FlexNow zur Prüfung anmelden. Suchen Sie dafür zunächst den Studienabschnitt und das Modul, für das Sie sich anmelden wollen. In vielen Fächern sind die Module in unterschiedlichen Kategorien eingeordnet, so dass Sie unter Umständen an mehreren Stellen suchen müssen. Haben Sie das von Ihnen gewünschte Modul und die dazugehörige Prüfung gefunden, setzen Sie vor dem Prüfungsangebot ein Häkchen. Ggf. müssen Sie noch aus einem „drop-down“-Menü den/die entsprechende/n Prüfer/in auswählen. Geben Sie anschließend eine gültige TAN und ihr Passwort ein und bestätigen Sie mit einem Klick auf OK. Anschließend erhalten Sie eine Bestätigung über die durchgeführte Anmeldung. Diese wird Ihnen dann auch an Ihre studentische E-Mail-Adresse geschickt. Sie können eine TAN auch für mehrere Anmeldungen gleichzeitig verwenden.

### **Welche Fristen sind zu beachten?**

Bitte beachten Sie die An-/Abmeldefristen, die in der Studien- und Prüfungsordnung Ihres Studienganges geregelt sind!

**Einheitliche Fristen für An- und Abmeldung** (in den meisten Fakultäten):

**Klausuren:** Anmeldung bis 7 Tage vor Prüfung, Abmeldung bis 24 Std. vorher

**Mündliche Prüfungen:** An- und Abmeldung bis 7 Tage vorher

**Seminare mit Referaten etc.:** 3. oder 4. Vorlesungswoche

**Hausarbeiten:** An-/Abmeldung bis zur Ausgabe des Themas, i. d. R. bis zum letzten Veranstaltungstag (nur Sowi-Fakultät!)

**Ohne Anmeldung keine Prüfung! – Ohne Abmeldung kein Fernbleiben!**

### **Was kann ich unternehmen, wenn meine Anmeldung nicht funktioniert?**

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, sich für eine Prüfung anzumelden, schreiben Sie bitte noch während der Anmeldefrist eine E-Mail an das Prüfungsamt der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Ansprechpersonen finden Sie hier:

**[www.uni-goettingen.de/de/49678.html](http://www.uni-goettingen.de/de/49678.html)**

Geben Sie bitte neben Ihrem Namen und Ihrer Matrikelnummer stets das Modul, für das Sie sich anmelden wollen, inkl. Modulnummer und -name sowie die/den Prüfer/in, den Lehrveranstaltungstitel und das Prüfungsdatum an. So vermeiden Sie Rückfragen und zusätzlichen Arbeitsaufwand für das Prüfungsamt.

### **Bitte beachten Sie unbedingt:**

Eine Bestätigung über An- oder Abmeldung wird an Ihren E-Mail-Account der Universität versendet, der über das Studierendenportal „eCampus“ unter [eCampus.uni-goettingen.de](http://eCampus.uni-goettingen.de) unter der Rubrik „Webmail“ abrufbar ist.

### **Wie kann ich meine bisherigen Leistungen einsehen?**

Loggen Sie sich unter „Studierendendaten“ ein. Hier sehen Sie alle bisher erfassten Prüfungen:

Mit einem Fragezeichen (?) sind alle Prüfungen versehen, für die Sie sich zwar angemeldet haben, für die aber noch kein Ergebnis eingetragen wurde.

Ein rotes Kreuz (X) zeigt Ihnen Prüfungen an, die Sie nicht bestanden haben.

Ein rotes Pluszeichen (+) vermerkt Prüfungen, für die Sie ein Attest eingereicht haben.

Ein grüner Haken (√) bezeichnet das Bestehen einer Modulprüfung.

Haben Sie **noch weitere Fragen zu Prüfungen etc.**, dann wenden Sie sich zuerst an den „Info-Point“ im Prüfungsamt der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Hier erhalten Sie alle grundlegenden Informationen. Auch im Bereich FAQ unter [pruefung.uni-goettingen.de](http://pruefung.uni-goettingen.de) können Sie grundlegende Fragen klären.

Master Studierende wenden sich bei allen weiteren Fragen zu Prüfungen an Frau Kasper:

#### **Nicole Kasper**

Oeconomicum, Raum 1.140

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551/39-7222

E-Mail:

[nicole.kasper@zvw.uni-goettingen.de](mailto:nicole.kasper@zvw.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten:**

Mo, Mi: 13:30-15:00 Uhr

Di: 10:00 - 11:00 Uhr

---

## BIBLIOTHEKEN

### DIE NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN

Mit der Göttinger Universitätsbibliothek, gegründet 1734, wurde erstmals in der Bibliotheksgeschichte das Konzept einer modernen Forschungsbibliothek verwirklicht - die erste wissenschaftliche Universalbibliothek von europäischem Rang. Der Bestand umfasst heute 6,3 Mio. Medieneinheiten, darunter 1,5 Mio. Mikroformen, 11.000 laufend gehaltene Print-Zeitschriften, 14.000 Handschriften und Autographen, mehr als 3.100 Inkunabeln, 316.000 Karten und Pläne, 395 Nachlässe sowie umfangreiche digitale Bestände. Damit gehört die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen - als „Bibliothek des Jahres 2002“ ausgezeichnet - zu den größten Bibliotheken Deutschlands. Zusätzlich bestehen an der Universität weitere 90 Instituts- und Seminarbibliotheken.

#### Öffnungszeiten (Zentralbibliothek):

Mo – Fr: 07.00 – 01.00 Uhr

Sa – So: 09.00 – 22.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter [www.sub.uni-goettingen.de](http://www.sub.uni-goettingen.de)

### DIE BEREICHSBIBLIOTHEK WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Als Bereichsbibliothek der SUB steht den Studierenden die Bibliothek der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (insb. Geschlechterforschung, Politikwissenschaft und Soziologie) zur Verfügung, die als Präsenzbibliothek über einen Bestand von ca. 480.000 Büchern und 2586 laufenden Zeitschriften (davon 520 elektronisch) verfügt. Dieser Bestand kann über die Wochenendausleihe oder eine zweistündige Kopierausleihe ausgeliehen werden.

Zusätzlich bauen wir mit Studienbeiträgen die Lehrbuchsammlung auf. Diese Bücher sind vier Wochen ausleihbar.

Die Bibliothek verfügt über ca. 360 Arbeitsplätze. Jeder dieser Arbeitsplätze hat einen festen Online-Zugang per Kabel, darüber hinaus können die Studierenden in der gesamten Bibliothek per WLAN online gehen.

#### Bereichsbibliothek Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Platz der Göttinger Sieben 3

Oeconomicum

Tel: +49(0)551/39-7256

#### Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 08.00 – 21.00 Uhr

Sa: 09.00 – 21.00 Uhr

## **INSTITUTSBIBLIOTHEKEN**

### **Bibliothek des Instituts für Ethnologie**

Das Institut für Ethnologie besitzt eine eigene Institutsbibliothek, die hauptsächlich Literatur über die Schwerpunktregionen des Instituts bereithält: Ozeanien und Südostasien sowie Afrika.

Die Bibliothek verfügt über ca. 39.000 Bände und ist eine Präsenzbibliothek. Eingeschriebene Studierende der Ethnologie dürfen jedoch bis zu 5 Bücher für eine Woche entleihen.

#### **Öffnungszeiten Theaterplatz 15:**

Während des Semesters:

Mo – Do: 9.00 – 17.00 Uhr

Fr: 9.00 – 14.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Do: 9.00 – 15.00 Uhr

Fr: 9.00 – 14.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<http://www.uni-goettingen.de/de/28900.html>

#### **Öffnungszeiten Theaterstraße 14 (Nebengebäude):**

Während des Semesters:

Mo – Fr: 9.00 – 14.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Fr: 10.00 – 14.00 Uhr

### **Bibliothek Waldweg**

Die Bibliothek Waldweg (Waldweg 26, 37073 Göttingen) beherbergt 4 Bibliotheken, und zwar für die Bereiche Fachdidaktik, Erziehungswissenschaft/Pädagogik, Psychologie und Sportwissenschaften sowie Moderne Indienstudien. Die Bestände sind im Göttinger Universitätskatalog (GUK) verzeichnet. Es handelt sich um Ausleih- und Präsenzbestände. Ein Buchscanner und drei Kopiergeräte (eigene Kopierkarte) stehen für die Studierenden bereit.

#### **Öffnungszeiten:**

Während des Semesters:

Mo – Do: 9.00 – 19.00 Uhr

Fr: 9.00 – 16.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Do: 9.00 – 17.00 Uhr

Fr: 9.00 – 15.00 Uhr

Tel. Ausleihtheke.: +49(0)551/39-3176

E-Mail: [bibliothek.waldweg@psych.uni-goettingen.de](mailto:bibliothek.waldweg@psych.uni-goettingen.de)

## **ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

### **DEKANAT**

#### **Dekan**

Prof. Dr. Roman Loimeier  
Oeconomicum, Raum 0.102  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7211  
Fax: +49 (0)551/39-19827  
E-Mail: [dekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:dekanat@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Forschungsdekanin**

Prof. Dr. Karin Kurz  
Oeconomicum Raum 0.113  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel +49 (0)551 39-14666  
E-Mail: [karin.kurz@sowi.uni-goettingen.de](mailto:karin.kurz@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Studiendekan**

Prof. Dr. Steffen M. Kühnel  
Oeconomicum, Raum 1.146  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12283  
Fax: +49 (0)551/39-12286  
E-Mail: [studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Verwaltungsangestellte**

Ann-Kathrin Rummler  
Oeconomicum, Raum 0.218  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7192  
Fax: +49 (0)551/39-19827  
E-Mail: [arummle@sowi.uni-goettingen.de](mailto:arummle@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Fakultätsreferentin**

Petra Hillebrandt  
Oeconomicum, Raum 0.217  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7211  
Fax: +49 (0)551/39-19827  
E-Mail: [philleb1@uni-goettingen.de](mailto:philleb1@uni-goettingen.de)

#### **Verwaltungsangestellte**

Eleanor Hartmann  
Oeconomicum, Raum 0.101  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7971  
Fax: +49 (0)551/39-19827  
E-Mail: [eleanor.hartmann@sowi.uni-goettingen.de](mailto:eleanor.hartmann@sowi.uni-goettingen.de)

## **STUDIENDEKANAT**

Die Aufgaben des Studiendekanats liegen in der Organisation und Weiterentwicklung der Studiengänge sowie in der Betreuung der Studierenden und der Sicherstellung einer hohen Qualität in Studium und Lehre. Der Studiendekan trägt die Verantwortung für die Qualität der Lehre. Ihm zur Seite stehen die Studiendekanatsreferentin sowie das Team des Studienbüros.

Folgende Themen sind uns wichtig:

- Betreuung der Studierenden
- Lehrplanung und Lehrveranstaltungsevaluation
- Unterstützung der Studierenden bei der Antragstellung für die Verwendung von Studienbeiträgen
- Weiterentwicklung der Studiengänge
- Verbesserung der E-Learning Angebote
- Beschwerde- und Ideenmanagement
- Qualitätssicherung und Akkreditierungsverfahren

Alle wichtigen Informationen zu Ihren Studiengängen inklusive der aktuellen Studien- und Prüfungsordnungen finden Sie auf der Homepage der Sozialwissenschaftlichen Fakultät:

**[www.sowi.uni-goettingen.de/studium](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium)**

### **Studiendekan**

Prof. Dr. Steffen M. Kühnel  
Oeconomicum, Raum 1.146  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12283  
E-Mail: [studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)

### **Studiendekanatsreferentin**

Stefanie Merka  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-9873  
E-Mail: [Stefanie.Merka@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Stefanie.Merka@sowi.uni-goettingen.de)

### **Leiterin Studienbüro**

Annegret Schallmann  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7159  
E-Mail: [Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de)

### **Ansprechpartnerin Master**

Stephanie Wewer  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-19730  
E-Mail: [swewer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:swewer@sowi.uni-goettingen.de)

## **1. Studienberatung der Fakultät**

Die Studienberatung unterstützt Sie während Ihres gesamten Studiums und ist Ansprechpartner in folgenden Bereichen:

- Studienorganisation und Studienverlaufsplanung
- Kombinationsmöglichkeiten
- Fragen zu Prüfungs- und Studienordnungen
- Informationen über Formalia
- Studienfachwechsel und Beurlaubungen
- Hilfe zum Studienabschluss

Falls Sie feststellen sollten, dass sich Lehrveranstaltungen überschneiden oder nicht angeboten werden, informieren Sie bitte ebenfalls Frau Schallmann oder das Studienbüro ([studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)).

### **Master Studien- und Prüfungsberatung**

Annegret Schallmann  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel. +49 (0)551/39-7159  
E-Mail: [Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten:**

Di/ Fr: 09.00 – 11.00 Uhr  
Do: 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

## **2. Prüfungsamt der Fakultät**

Die Prüfungsverwaltung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät organisiert den gesamten Prüfungsablauf von der Einstellung der Prüfungsangebote in das Prüfungsverwaltungssystem FlexNow bis zur Ausgabe der Abschlusszeugnisse.

Rechtsverbindliche Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten, soweit diese nicht durch die Prüfungsordnung geregelt sind, treffen die Prüfungsausschüsse und –kommissionen.

Erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Prüfungsangelegenheiten ist der Infopoint des Prüfungsamtes.

### **Prüfungsamt Sozialwissenschaften**

Infopoint Prüfungsamt  
Oeconomicum, Erster Stock  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-4945  
Fax: 0551/39-9741

### **Sprechzeiten**

Mo – Do: 09.00 – 16.00 Uhr  
Fr: 09.00 – 13.00 Uhr

Master Studierende wenden sich bei allen weiteren Fragen zu Prüfungen an Frau Kasper:

### **Nicole Kasper**

Oeconomicum, Raum 1.140  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-7222  
E-Mail:  
[nicole.kasper@zvw.uni-goettingen.de](mailto:nicole.kasper@zvw.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten:**

Mo, Mi: 13:30-15:00 Uhr  
Di: 10:00 - 11:00 Uhr

### **Leitung und Geschäftsführung**

Ansprechperson für Prüfungsausschuss  
und -kommission

**Kirsten Brockelmann-Grabo, M. A.**  
[kirsten.brockelmann-grabo@zvw.uni-goettingen.de](mailto:kirsten.brockelmann-grabo@zvw.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten:**

Di, Do: 13.30 – 15.00 Uhr



### **3. Erasmus und Studieren im Ausland**

Sie haben Interesse an einem Auslandsaufenthalt während Ihres Studiums?

Philipp Kleinert unterstützt Sie gerne bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes, z.B. mit dem Erasmus-Programm der Europäischen Union. Sie können ihn aber auch jederzeit bei Fragen zu weiteren Austausch- und Stipendienprogrammen kontaktieren.

Es wird Ende November/Anfang Dezember eine Informationsveranstaltung zum Erasmus-Programm geben. Bitte beachten Sie unseren Newsletter.

#### **Einige Partneruniversitäten**

(Eine umfassende Liste finden Sie unter [www.sowi.uni-goettingen.de/outgoing](http://www.sowi.uni-goettingen.de/outgoing))

##### Europa:

(B) Universität Gent

(CZ) Univerzita Karlova v Praze

(DK) Københavns Universitet

(E) Universidad de Córdoba

(EST) Tartu Ülikool

(FR) Université de Strasbourg

(I) Università di Bologna

(I) Università degli Studi di Milano

(P) Universidade do Porto

(PL) Uniwersytet Jagiellonski Krakow

(S) Lunds Universitet

(TR) Marmara Üniversitesi Istanbul

##### Weltweit:

(USA) Western Washington University

(IL) Ben-Gurion University of the Negev

Bei der Auswahl der zu Ihrem Studienprofil passenden Partneruniversität unterstützt Sie:

#### **Berater und Koordinator für internationale Angelegenheiten**

Philipp Kleinert M.A.

Oeconomicum, Raum 1.112

Platz der Göttingern Sieben 3

Tel.: + 49 (0)551/39-13575

E-Mail: [Philipp.Kleinert@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Philipp.Kleinert@sowi.uni-goettingen.de)

#### **Sprechzeiten:**

Di: 11.00 – 12.30 Uhr

Fr: 11.00 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

### **InDiGU**

Seit 2009 gibt es das Projekt „Integration und Diversity an der Göttinger Universität“. Ziel des Projektes ist es, sowohl die Integration als auch die Zusammenarbeit zwischen einheimischen und ausländischen Studierenden an der Universität zu verbessern. In der Sozialwissenschaftlichen Fakultät besteht die Möglichkeit sich an einem Fachpartnerschaftsprogramm zu beteiligen, dieses Engagement kann auch durch ein Zertifikat bestätigt werden. Informationen zum InDiGU-Projekt und zu den Fachpartnerschaften finden Sie auf der Homepage des InDiGU-Projekts unter [www.indigu.uni-goettingen.de](http://www.indigu.uni-goettingen.de). Die Koordinatorin der Fachpartnerschaften lässt sich über die Email-Adresse [fachpartnerschaften@sowi.uni-goettingen.de](mailto:fachpartnerschaften@sowi.uni-goettingen.de) erreichen.

#### **4. Büro für Praktikum und Berufseinstieg**

Nach Ihrem Studium der Sozialwissenschaften steht Ihnen als Absolvent oder Absolventin ein breites Feld von Berufsmöglichkeiten offen, in dem man ohne die passenden Anstöße und Hinweise schnell den Überblick verlieren kann und reale Einstiegschancen übersieht. Eine möglichst frühzeitige Auseinandersetzung mit den verschiedenen Berufsfeldern und deren Anforderungen ist daher ratsam.

##### **Beratung zum Praktikum**

Zur beruflichen Orientierung und Qualifizierung sind Praktika sehr hilfreich. Durch ein Praktikum lernen Sie den Berufsalltag möglicher zukünftiger Berufsfelder kennen, knüpfen Kontakte zu potenziellen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern und eignen sich wichtige Schlüsselkompetenzen an. Außerdem sammeln Sie Fachkenntnisse und schärfen das eigene Berufsprofil, wodurch Sie Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erheblich verbessern.

Die Beratung zum Praktikum steht allen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät offen, die ein Praktikum absolvieren möchten. Je nach Dauer können bis zu 12 C erworben werden. Neben dem Praktikum müssen Sie für eine Anrechnung des Praktikums in Ihr Studium ein Begleitseminar besuchen und einen Praktikumsbericht anfertigen (siehe hierzu die Schlüsselkompetenzangebote der Sozialwissenschaftlichen Fakultät, S. 14.)

##### **Die Beratung zum Praktikum unterstützt Sie:**

bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze

- bei Fragen zur Integration des Praktikums ins Studium
- bei der Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen
- bei organisatorischen Fragen zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Praktikums

##### **Partnerschaften für Praktika**

Das Büro für Praktikum und Berufseinstieg unterhält mit unterschiedlichsten Unternehmen und anderen Einrichtungen Praktikumpartnerschaften. Mit diesem Angebot schaffen wir für Sie eine große Auswahl an Praktikumsplätzen und ermöglichen Ihnen einen Überblick über den Arbeitsmarkt und dessen Anforderungen. Ergänzt wird dieses Angebot durch eine eigene Praktikumsbörse mit aktuellen Ausschreibungen. Weitere Informationen unter: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-partner](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-partner) und: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-boerse](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-boerse)

### **Beratung zum Berufseinstieg**

Um nicht den Überblick über die vielfältigen Berufseinstiegsmöglichkeiten zu verlieren, wurde eine Beratung zum Berufseinstieg speziell für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler geschaffen. Sie als Studierender haben damit Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die Ihnen Hilfestellung rund um Fragen zum Berufseinstieg geben können. Ihnen bietet sich dadurch die Möglichkeit, sich gezielt auf den Berufseinstieg vorzubereiten.

### **Die Beratung zum Berufseinstieg unterstützt Sie:**

- mit Informationen zu Berufsfeldern für Sozialwissenschaftler/-innen
- bei der Schwerpunktsetzung im Studium und den Bereichen außerhalb der Universität, um bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu haben
- bei der lang- oder kurzfristigen Planung, um nach dem Studium rasch ins Berufsleben einzutreten
- beim Erkennen und Darstellen der eigenen Kompetenzen (z.B. anhand der ProfilPASS-Beratung) und wie man die eigenen Kompetenzen verstärkt oder ausbaut
- beim Anfertigen der Bewerbungsunterlagen

### **Büro für Praktikum und Berufseinstieg**

Platz der Göttinger Sieben 3 (Oeconomicum)  
Anmeldung über den Sowi-Info-Point  
Tel.: 0551 39-7197 und 0551 39-8079

### **Sprechzeiten:**

Mo: 13.00 – 15.00 Uhr  
Di: 11.00 – 13.00 Uhr  
Mi: 09.30 – 11.30 Uhr  
Do: 14.00 – 16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

E-Mail: [PraktikumUndBeruf@sowi.uni-goettingen.de](mailto:PraktikumUndBeruf@sowi.uni-goettingen.de)  
Internet: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub)

Immer eher informiert: Die neuesten Praktikumsstellen, Veranstaltungshinweise sowie Aktuelles zur SoWi GO! auf Facebook.

[www.facebook.de/PraktikumUndBerufseinstieg](http://www.facebook.de/PraktikumUndBerufseinstieg) und [www.facebook.de/SoWiGo.Messe](http://www.facebook.de/SoWiGo.Messe)

### **SoWi GO! – Arbeitgeberkontaktmesse für Studierende der Sozialwissenschaften**

Am 27. und 28. November 2012 findet bereits zum zweiten Mal die SoWi GO! statt. Sie richtet sich speziell an Studierende der Sozialwissenschaften. Zahlreiche Unternehmen, Vereine und andere Einrichtungen aus typischen sozialwissenschaftlichen Berufsfeldern sind vor Ort und informieren über Praktikums- und Einstiegsmöglichkeiten. Vorträge und Workshops zu berufsrelevanten Themen bilden das Rahmenprogramm an den zwei Messetagen.

Weitere Informationen unter: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-sowigo](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-sowigo)

### **Veranstaltungsreihe, Seminare und Vorträge**

„Entdecke deine Möglichkeiten – Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaften“ heißt die Veranstaltungsreihe, zu der jedes Semester Alumni der Sozialwissenschaftlichen Fakultät eingeladen werden. Die Referentinnen und Referenten berichten über ihren persönlichen Berufseinstieg, aber auch über Praktikums- und Karrieremöglichkeiten in ihrem Berufsfeld. Weiterhin finden jedes Semester Seminare im Schlüsselkompetenzbereich sowie verschiedene Informationsveranstaltungen zu berufsrelevanten Themen statt.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-berufsperspektiven](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-berufsperspektiven) und [www.sowi.uni-goettingen.de/pub-veranstaltungen](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub-veranstaltungen)

## **5. Coaching: Perspektive Studienabschluss**

Mit dem Coaching-Angebot „Perspektive Studienabschluss“ möchten wir den Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät mit Verzögerungen im Studienverlauf oder bei Gefährdung des Studienabschlusses unsere Unterstützung anbieten.

Wir wissen, dass Verzögerungen oder Unterbrechungen des Studiums durch eine Vielzahl von Gründen zustande kommen können: Finanzielle Probleme, Studienfachwechsel, Ortswechsel, Auslandsaufenthalte, Motivationsprobleme, Krankheit, Prüfungsängste, Misserfolge sowie persönliche oder familiäre Schwierigkeiten.

Wir haben ein spezifisches Angebot konzipiert, das für Sie hilfreich sein könnte um:

- Motivation zu stärken
- realistische Perspektiven zu entwickeln
- tragfähige Entscheidungen zu treffen
- das Studium zielgerichtet voranzubringen
- in Kontakt zu kommen

Wenn Sie sich mit folgenden Themen und Fragen beschäftigen, können Sie mit der Ansprechpartnerin der Sozialwissenschaftlichen Fakultät Kontakt aufnehmen:

- Sie brauchen Unterstützung in der Abschlussphase Ihres Studiums?
- Sie sind bereits über die Regelstudienzeit hinaus?
- Verzögerungen Ihrer Studienzeit sind absehbar?
- Sie schwanken zwischen Durchstarten und Aufgeben?
- Sie haben den Überblick verloren?
- Sie sind unentschieden, ob Sie ihr Studium fortsetzen oder nach Alternativen suchen möchten?
- Sie sind unsicher über das „danach“?
- Sie haben den Kontakt zum Fach und zu Mit-Studierenden verloren?
- Sie möchten sich frühzeitig mit Perspektiven und den Übergang in den Beruf beschäftigen?

Weitere Informationen zum Netzwerk Studienabschluss finden Sie unter: [www.uni-goettingen.de/studienabschluss](http://www.uni-goettingen.de/studienabschluss)

### **Kontakt an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät:**

Arite Heuck-Richter  
Oeconomicum, Raum 1.137  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel. + 49 (0) 551/ 39-7197  
[sowi.studienberatung@uni-goettingen.de](mailto:sowi.studienberatung@uni-goettingen.de)

### **Offene Sprechzeit:**

Mi: 09.30 - 11.00 Uhr  
und Termine nach Vereinbarung

## **6. Die Schreibberatung an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät**

Die fächerübergreifende Schreibberatung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät unterstützt Sie beim Verfassen der von Ihnen im Studium verlangten Schreibleistungen. Wissenschaftliches Schreiben stellt eine besondere Kompetenz dar, die Teil der universitären Ausbildung ist. Insbesondere unter den Bedingungen der neuen BA- und MA-Studiengänge bedarf diese Kompetenz einer gezielten Vermittlung.

Die Schreibberatung ist seit Jahrzehnten an US-amerikanischen Universitäten eingeführt und vielfach erprobt. In Deutschland stellt mittlerweile eine nennenswerte Anzahl von Universitäten ein solches Beratungsangebot zur Verfügung. Dies sind in der Regel zentrale Beratungsangebote der Hochschulen. Einzigartig ist daher, dass in der Sozialwissenschaftlichen Fakultät die Beratung studentischer Schreibprojekte von Mitarbeiterinnen mit fachwissenschaftlichem Hintergrund geleistet wird.

### **Was bedeutet Schreibberatung konkret?**

Schreiben ist ein Prozess, der mit der ersten Idee beginnt und erst mit der Abgabe der Arbeit abgeschlossen ist. Dazwischen liegen jede Menge Arbeitsschritte.

Um diese zu meistern, ist es sehr hilfreich, sich auszutauschen. Sei es über Ideen, Struktur oder auch nur formelle Anforderungen.

Wenn Sie mit einem Schreibprojekt in die Schreibberatung kommen (einer Hausarbeit, Textzusammenfassung, einem Essay oder Bericht, etc.) klären wir mit Ihnen, wo Sie mit Ihrer Arbeit stehen, wo Sie hin wollen, wie viel Zeit dafür noch bleibt usw. Dann widmen wir uns gemeinsam Ihrem Text. Sei es, dass wir über das Thema reden, Ideen sammeln und strukturieren, den Aufbau der Arbeit besprechen oder versuchen die Fragestellung zu präzisieren. Am besten, Sie kommen zu uns, bevor Sie mit dem eigentlichen Schreiben beginnen.

Das Leistungsangebot der SchreibberaterInnen besteht aus drei Säulen:

- (1) Die Kurzberatung zu den offenen Sprechzeiten, jeweils montags und mittwochs von 14.00-16.00 Uhr im Raum 1.112 (Oeconomicum). Die Beratung kann jederzeit zu allen Fragen des wissenschaftlichen Schreibens in Anspruch genommen werden, ist aber auf die Dauer von 20 min beschränkt.
- (2) Die Individualberatung: hierfür verabreden Sie bitte einen Termin per E-Mail oder zu den offenen Sprechzeiten mit uns.
- (3) Die Seminarangebote zum akademischen Schreiben und wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Betreuungsangebot ist speziell auf die Erfordernisse der Ausbildung in den Fächern der sozialwissenschaftlichen Fakultät abgestellt und richtet sich nach den Anforderungen der Studien- und Prüfungsordnungen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: <https://www.uni-goettingen.de/de/123160.html>

**Ansprechpartnerinnen:**

**Susanne Pauli**

Oeconomicum, Raum 1.112

Platz der Göttinger Sieben 3

E-Mail:

[Susanne.Pauli@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Susanne.Pauli@sowi.uni-goettingen.de)

**Uta Scheer**

Oeconomicum, Raum 1.112

Platz der Göttinger Sieben 3

E-Mail:

[Uta.Scheer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Uta.Scheer@sowi.uni-goettingen.de)

oder

[Schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten:**

Mo/Mi: 14:00 – 16:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## **7. Verwendung von Studienbeiträgen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät**

Sie haben allgemeine Fragen zu den Studienbeiträgen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät oder einen Vorschlag, wofür die zusätzlichen Mittel verwendet werden können, wissen aber nicht, wie ein solcher Antrag zu stellen ist oder welche rechtlichen Rahmenregelungen zu beachten sind? Sie möchten wissen, wer über die Studienbeiträge entscheidet?

Dann wenden Sie sich bitte an Markus Schulz. Neben der Koordination und der Evaluation der aus Studienbeiträgen finanzierten Maßnahmen ist Herr Schulz Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema ‚Studienbeiträge‘.

### **Verwendung an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät**

Seit der Einführung der Studienbeiträge für die gesamte Universität im Sommersemester 2007 verwendet die Sozialwissenschaftliche Fakultät die zusätzlichen Mittel vor allem für die Erweiterung des Lehrangebots durch *Lehrpersonal*, eine Intensivierung der Betreuung durch zusätzliche *Tutorien*, die Erhöhung des *Beratungsangebotes* sowie für *studentische Projekte* wie die *Buchgutscheine*.

### **Wir möchten Ihre Ideen – Reichen Sie Vorschläge ein**

Wenn auch Sie einen Vorschlag haben, wie die Lehr- und Studienbedingungen weiter verbessert werden können, wenden Sie sich bitte an Herrn Schulz.

### **Ansprechpartner:**

Markus Schulz  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-5126  
E-Mail: [Markus.Schulz@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Markus.Schulz@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten im Semester:**  
Mo/ Mi: 09:00 - 11:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Homepage Studienbeiträge: [www.sowi.uni-goettingen.de/studienbeitraege](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studienbeitraege)



## **FACHBERATERINNEN UND FACHBERATER FÜR DIE FÄCHER DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

Die Fachstudienberaterinnen und –berater der Fächer sind Ansprechpartner in fachinhaltlichen Fragen z.B. bei der Schwerpunktsetzung oder den Modulhalten, stellen Informationen zum MentorInnenprogramm zur Verfügung und vieles andere mehr.

### **Erziehungswissenschaft**

Prof. Dr. Klaus-Peter Horn  
Pädagogisches Seminar, HG 5  
Baurat-Gerber-Str. 4/6  
Tel.: +49 (0)551/39-9443  
E-Mail: [kphorn@uni-goettingen.de](mailto:kphorn@uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 15.00 – 16.30 Uhr  
es wird eine Anmeldung über StudIP erbeten

### **Ethnologie**

Dr. Hans Reithofer  
Institut für Ethnologie  
Theaterstraße14  
Tel.: +49(0)551/39-9300  
E-Mail: [hreitho@sowi.uni-goettingen.de](mailto:hreitho@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 12.00 – 14.00 Uhr

### **Geschlechterforschung**

Helga Hauenschild  
Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Baurat-Gerber-Str. 4-6  
Nebengebäude, Raum 5  
Tel. +49 (0)551/39-9457  
E-Mail: [hhauens@gwdg.de](mailto:hhauens@gwdg.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 09.30 – 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

### **Indienstudien**

Michaela Dimmers  
Centre for Modern Indian Studies  
Waldweg 26  
Tel.: +49 (0)551/39-20238  
E-Mail: [michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

nach Vereinbarung

### **Politikwissenschaft**

Dr. Holger Zapf  
MZG, Raum 1.134  
Platz der Göttinger Sieben 5  
Tel.: +49 (0)551/39-20474  
E-Mail: [hzapf1@gwdg.de](mailto:hzapf1@gwdg.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Mi. 13.00-14.00 Uhr

**Soziologie**

Katharina Moosbauer  
Institut für Soziologie  
Oeconomicum, Raum 0.117  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Telefon: +49(0)551-39 7277  
Mail: [katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten im Semester:**  
nach Vereinbarung

**Sportwissenschaften**

Dr. Daniel Großarth  
Institut für Sportwissenschaften, Raum 513  
Sprangerweg 2  
Tel.: +49 (0)551/39-10354  
E-Mail: [dgrossa@gwdg.de](mailto:dgrossa@gwdg.de)

**Sprechzeiten im Semester**  
Do: 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr nach Vereinbarung

## **ANERKENNUNGSBEAUFTRAGTE**

Anerkennungen für Studienleistungen anderer Universitäten oder bei Studienfachwechsel sowie Einstufungen werden von den Anerkennungsbeauftragten der Fächer vorgenommen:

### **Ethnologie**

Dr. Hans Reithofer  
Institut für Ethnologie  
Theaterstraße 14  
Tel.: +49(0)551/39-9300  
E-Mail: [hreitho@sowi.uni-goettingen.de](mailto:hreitho@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 12.00 – 14.00 Uhr

### **Geschlechterforschung**

Helga Hauenschild  
Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Baurat-Gerber-Str. 4-6  
Nebengebäude, Raum 5  
Tel.: +49 (0)551/39-9457  
E-Mail: [hhauens@uni-goettingen.de](mailto:hhauens@uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di: 09:30 – 11:30 Uhr und nach  
Vereinbarung

### **Indienstudien**

Michaela Dimmers  
Centre for Modern Indian Studies  
Waldweg 26  
Tel.: +49(0)551-39 20238  
E-Mail: [michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

nach Vereinbarung

### **Politikwissenschaft**

Dr. Bernd Schlipphak  
Institut für Politikwissenschaft  
Oeconomicum, Raum 0.135  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0) 551 39 12409  
E-Mail: [bernd.schlipphak@sowi.uni-goettingen.de](mailto:bernd.schlipphak@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester**

Di 14.00-16.00 Uhr

### **Soziologie**

Katharina Moosbauer  
Institut für Soziologie  
Oeconomicum, Raum 0.117  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Telefon: +49(0)551-39 7277  
Mail: [katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de](mailto:katharina.moosbauer@sowi.uni-goettingen.de)

### **Sprechzeiten im Semester:**

nach Vereinbarung

**Sportwissenschaften**

Dr. Daniel Großarth  
Institut für Sportwissenschaften, Raum 513  
Sprangerweg 2  
Tel.: +49 (0)551/39-10354  
E-Mail: [dgrossa@gwdg.de](mailto:dgrossa@gwdg.de)

**Sprechzeiten im Semester**

Do: 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr nach Vereinbarung

Anerkennungen für Schlüsselkompetenzangebote aus dem Angebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät bekommen Sie bei Frau **Annegret Schallmann**.

**Leistungsbescheinigungen für BAFÖG**-Empfängerinnen und Empfänger (Hierfür sind nach dem dritten Semester 70 C, nach dem vierten Semester 100 C nachzuweisen) können in FlexNow erzeugt und dann dem Antrag beigelegt werden. In Ausnahmefällen, zum Beispiel nach Fachwechseln, erhalten Sie den Leistungsnachweis (Formblatt 5) bei Annegret Schallmann.

## **DAS METHODENZENTRUM DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

Das Methodenzentrum Sozialwissenschaften (MZS) ist im Herbst 2000 als interdisziplinäre Einrichtung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät für Fragen und Probleme der empirischen Sozialforschung gegründet worden. Neben eigener Forschung gehören zu den Aufgaben des MZS die Sicherstellung der Methodenausbildung in den Studiengängen der Fakultät sowie methodische Beratung und Unterstützung bei empirischen Forschungsprojekten. Um Kompetenz in der ganzen Breite der sozialwissenschaftlichen Methoden sicherzustellen, ist das MZS mit einer Professur für quantitative Methoden und Statistik und einer Professur für qualitative Methoden ausgestattet. Die beiden Einrichtungen bieten eine Beratung zu **empirischen Arbeiten** von Bachelor-, Diplom-, Magister-, Masterstudierenden, Doktoranden und Habilitanden an.



### **Beratungsangebot Abteilung Qualitative Methoden (Professur Gabriele Rosenthal)**

Die Beratung im Qualitativen Methodenlabor (Raum OEC 1.120) umfasst:

- Unterstützung bei qualitativen Forschungsarbeiten (Fallrekonstruktionen, fokussierte Ethnographie, Videoanalysen, Diskursanalysen)
- Beratung zum Forschungsdesign und –durchführung
- Technische Beratung bei Aufnahmen, Überspielen, Übertragen und Transkribieren von Ton- und Bilddateien
- Ausleihe von Audio- und Video-Ausrüstungen
- Unterstützung bei der Literaturrecherche – Bücherstandort „Literatur zu qualitativen Methoden und interpretativer Soziologie“
- Studienberatung im Bereich Qualitativer Methoden

#### **Koordination:**

**Dr. Rixta Wundrak**

Oeconomicum, Raum 1.148

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551/39-14207

[methoden@uni-goettingen.de](mailto:methoden@uni-goettingen.de)

#### **Öffnungszeiten des Labors für Qualitative Methoden (Raum 1.120):**

Mo: 14.00 – 17.00 Uhr

Di: 10.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Mi: 10.00 – 13.00 Uhr

Homepage des Methodenlabors: [www.uni-goettingen.de/de/101559.html](http://www.uni-goettingen.de/de/101559.html)

### **Beratungsangebot Abteilung Quantitative Methoden (Professur Steffen Kühnel)**

Die Beratung im Quantitativen Methodenbereich umfasst zum einen die Begleitung bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung empirischer Studien- und Abschlussarbeiten (Forschungsdesign, Erhebungsverfahren, Fragebogenkonstruktion, Stichprobenspezifikation, Datenanalyse sowie Datenpräsentation)

**Ansprechpartnerin:**

Julia Lischewski  
Oeconomicum, Raum 1.121  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12845  
E-Mail:  
[Methodenberatung.Quantitativ@sowi.uni-goettingen.de](mailto:Methodenberatung.Quantitativ@sowi.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten und aktuelle Informationen unter:**

<http://www.uni-goettingen.de/de/362247.html>

Zum anderen bietet Ihnen das Quantitative Methodenlabor Hilfestellung bei der Arbeit mit statistischer Software (Zugang zu statistischer Software, wie SPSS und STATA, Hilfestellung bei der Anwendung von Excel, SPSS, STATA und Unipark). Außerdem finden Sie hier ein breites Angebot an spezieller Methodenliteratur. Darüber hinaus bietet das Methodenzentrum ein vielseitiges Angebot an Kolloquien, Stützkursen in Mathematik und Intensivkursen in Statistik.

**Quantitatives Methodenlabor**

Oeconomicum, Raum 1.124  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/39-12852

**Öffnungszeiten:**

Mo – Fr: 10.00 – 15.00 Uhr

Homepage des Methodenzentrums: [www.uni-goettingen.de/de/101559.html](http://www.uni-goettingen.de/de/101559.html)

## GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE



Gleichstellungsarbeit greift auf mehreren Ebenen: Zum einen unterstützt die Gleichstellungsbeauftragte die Fakultät auf strukturell- institutioneller Ebene dabei, Mechanismen und Strukturen abzubauen, die Diskriminierung und Benachteiligung von unterschiedlichen Gruppen fördern. So ist die gezielte Förderung von Frauen, die in einigen Bereichen der Fakultät noch unterrepräsentiert sind, nur ein Focus der

Gleichstellungsarbeit, der im Gleichstellungsplan der Fakultät niedergeschrieben ist.

Benachteiligung hat viele Gesichter – Menschen werden nicht nur aufgrund ihres Geschlechts, sondern auch aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Religion, ihrer sexuellen Orientierung, ihres Alters oder aufgrund einer Behinderung diskriminiert. Lehrende wie Studierende, die sich um Kinder oder Angehörige kümmern müssen, sind mit zusätzlichen Schwierigkeiten konfrontiert. So vielseitig wie die wirkenden Benachteiligungsmechanismen sind auch die Tätigkeitsfelder der Gleichstellungsbeauftragten:

Die Gleichstellungsbeauftragte sitzt in allen Gremien der Fakultät, um beispielsweise die Studienkommission bei einer möglichst familienfreundlichen Ausgestaltung der Studienordnungen zu beraten; z. B. in Berufungskommissionen zur Besetzung neuer Professuren und Einstellungsverfahren anderer Statusgruppen, um ein möglichst diskriminierungsfreies Verfahren zu garantieren; im gesamtuniversitären Gleichstellungsrat, um sich mit den Gleichstellungsbeauftragten anderer Fakultäten sowie der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten der Universität auszutauschen und fortzubilden.

Auf individueller Ebene berät die Gleichstellungsbeauftragte in Fällen von Diskriminierung, Mobbing oder sexualisierter Gewalt. Sexualisierte Gewalt wird in diesem Kontext definiert als jede Form des verbalen oder physischen Übergriffs, der auf das Geschlecht oder die sexuelle Identität der Betroffenen abzielt und von diesen als unerwünscht empfunden wird. Bei sexualisierter Gewalt denken viele Menschen an Vergewaltigung, doch unerwünschtes Hinterherpfeifen, hörbare frauenfeindliche Kommentare, während die Kommilitonin ein Referat hält, ein Arm, der sich wie zufällig um die Schultern legt gehören ebenso dazu. Die individuellen Grenzen, was jemand als unerwünscht empfindet, sind unterschiedlich. So unterschiedlich sind auch die Lösungswege, die die Gleichstellungsbeauftragte aus den belastenden Situationen aufzeigen kann. Sie erarbeitet individuelle Strategien und begleitet die Betroffenen – je nachdem, für welchen Weg sie sich entscheiden: bei Gesprächen mit Vorgesetzten, Kommilitonen oder übergeordneten Schlichtungsstellen der Universität.

Ansprechpersonen der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Ansprechpartnerin ist sie auch bei Verstößen gegen den Gleichstellungsplan der Fakultät oder bei Problemen der Vereinbarkeit von Studium und Familie: „Wie kriege ich Studium und Kind unter einen Hut?“ „Wie finanziere ich meine Familie während des Studiums?“ oder „Warum gibt es in diesem Fach kein familienfreundliches Blockseminar?“ sind klassische Fragen in der Beratung.

Unterstützt wird die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät dabei vom Team der Instituts-Gleichstellungsbeauftragten.

Bei Fragen, Problemen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:

**Gleichstellungsbeauftragte der  
Sozialwissenschaftlichen Fakultät:**

Christina Klöckner- Trebing, M.A.  
Oeconomicum, Raum 1.147  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel: +49 (0)551/39-4798

**Sprechzeiten:**  
Di: 11.00 – 13.00 Uhr

E-Mail: [fbsowi@gwdg.de](mailto:fbsowi@gwdg.de)



## FACHSCHAFTSRAT

Der Fachschaftsrat Sozialwissenschaften (FSR SoWi) ist die Vertretung aller Studierenden an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät und kümmert sich somit um Eure Interessen. Diese vertreten wir in verschiedenen Gremien. Sei es in der Studienkommission, im Fakultätsrat oder in diversen Berufungskommissionen für Professor\*innen.



Der Fachschaftsrat wird derzeit von fünf hochschulpolitischen Gruppen gestellt. Dies sind die Juso-Hochschulgruppe und die Grüne Hochschulgruppe, die zusammen die Rot-Grüne Fachschaftsliste bilden, der Zusammenschluss der Basisgruppen der Sozialwissenschaften sowie Sowi.SDS und SRKultur. Der FSR wurde durch das Fachschaftsparlament gewählt, welches wiederum im Januar bei den Uni-Wahlen von allen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät gewählt wurde und jährlich wieder zur Wahl steht.

Der FSR SoWi versteht sich nicht nur als reine Service-Einrichtung für die Studierenden, sondern vorwiegend als ein Gremium, das sich mit allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Fragen innerhalb und außerhalb der Universität auseinandersetzt.

Indem der FSR SoWi die hochschulpolitischen, sozialen und kulturellen Belange der Studierenden in Hochschule und Gesellschaft vertritt und politische Bildungsarbeit leistet, nimmt er die Aufgaben der studentischen Selbstverwaltung im Rahmen der rechtlichen Bestimmungen und in diesem Sinne auch ein politisches Mandat wahr (Vgl. hierzu § 20 Absatz 1 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes).

Wir haben uns aktiv im Bildungsstreik engagiert und so den Unmut der Studierenden über die Versäumnisse bei der Umsetzung der Bologna-Reformen (z.B. zu hohe Arbeitsbelastung, geringe Flexibilität im (Auslands-)Studium etc.) artikuliert und kanalisiert. In Folge dieser Proteste in Göttingen, aber auch bundesweit, erlangten auch die Verantwortlichen der Fakultät und Universität die Einsicht, dass Veränderungen dringend notwendig waren (und auch weiterhin sind), um die Bedingungen für ein erfolgreiches, kritisches und selbstbestimmtes Studium zu schaffen. Wir haben deshalb nicht nur auf der Straße protestiert, sondern auch in den Gremien für Veränderungen argumentiert und konnten auf diese Weise massive Erleichterungen in den Prüfungs- und Zulassungsordnungen durchsetzen.

Ein weiteres großes Thema ist für uns die Studiengebührenverwendung. Wir sind der Auffassung, dass diese Gebühren nicht nur sozial ungerecht, sondern auch unsinnig sind. Deshalb kämpfen wir für die Abschaffung von Bildungsgebühren. Bis dies erreicht ist, setzen

wir uns jedoch für die sinnvolle Verwendung der selbigen ein. So haben wir beispielsweise das aus diesen Geldern finanzierte Buchgutscheinprojekt initiiert oder Druckkontingente eingeführt.

Der Fachschaftsrat wird die Entwicklungen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät aber auch darüber hinaus weiter kritisch begleiten und sich ggf. für Alternativen einsetzen. Einmal im Semester bringen wir außerdem unsere Publikation, die „Stellar“, heraus und informieren euch über aktuelle Ereignisse, Aktionen und viele andere spannende Dinge.

Wir sind außerdem Ansprechpartner\*in für alle Studierenden, die Probleme oder Fragen haben. Der FSR SoWi unterstützt Studierende, die tolle Ideen für Projekte haben und diese gerne umsetzen möchten. Wenn ihr also Anregungen oder Interesse an der Mitarbeit im FSR habt, dann könnt ihr euch gerne an uns wenden, z.B. per Mail, oder zu unseren offenen Treffen vorbeikommen (Termin wird rechtzeitig auf Facebook und auf der Homepage bekannt gegeben)!

Euer FSR – SoWi

**Fachschaftsrat Sozialwissenschaften**

Oeconomicum, Raum 0.137

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551/39-22490

E-Mail: [fsr-sowi@lists.stud.uni-goettingen.de](mailto:fsr-sowi@lists.stud.uni-goettingen.de)

**Sprechzeiten:**

Termine werden über die Homepage und den Newsletter bekannt gegeben

Homepage: <http://fsrsowi.stud.uni-goettingen.de/>

twitter: [twitter.com/fsrsowi](https://twitter.com/fsrsowi)

facebook: <http://www.facebook.com/fsrsowi>

## **ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT**

### **STUDENTENWERK GÖTTINGEN**

Die Hauptaufgaben des Studentenwerks liegen in der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Förderung der Studierenden. Sie finden hier Unterstützung insbesondere in den folgenden Bereichen:

BAföG/Studienfinanzierung, Zimmer- und Wohnungsvermittlung sowie im Bereich Kultur/Soziales (Sozialdienst, Psychosoziale Beratung, Kindertagesstätten). Nähere Informationen und Kontaktdaten bietet der beiliegende Flyer des Studentenwerks Göttingen.

Das Studentenwerk Göttingen, Abteilung Ausbildungsförderung finden Sie unter:

[www.studentenwerk-goettingen.de/kontaktbafog.html](http://www.studentenwerk-goettingen.de/kontaktbafog.html)

#### **Studentenwerk Göttingen**

Platz der Göttinger Sieben 4

Zentralmensa

Tel.: +49 (0)551/39-5134

E-Mail: [bafog@studentenwerk-goettingen.de](mailto:bafog@studentenwerk-goettingen.de)

### **ZENTRALE STUDIENBERATUNG**

Die zentrale Studienberatung bietet Unterstützung bei der Studienwahl, der Durchführung des Studiums und der beruflichen Orientierung. Sowohl online als auch vor Ort in der Beratungsstelle erwartet Sie ein breites Spektrum an Informationen, Hilfen und Links rund um das Studium in Göttingen. In persönlichen Beratungsgesprächen erhalten Sie professionelle Unterstützung bei der Suche nach Informationen und ihrer Verarbeitung sowie bei der Reflexion studienbezogener Fragestellungen und Probleme.

#### **Studienzentrale der Universität**

Wilhelmsplatz 4

37073 Göttingen

Telefon: +49 (0)551/39-113

E-Mail: [studienzentrale@uni-goettingen.de](mailto:studienzentrale@uni-goettingen.de)

Homepage:

[www.uni-goettingen.de/studienzentrale](http://www.uni-goettingen.de/studienzentrale)

#### **Offene Sprechzeiten:**

Mo - Fr: 10.00 bis 12.00 Uhr

Mo – Do: 14.00 bis 15.00 Uhr

#### **Infothek:**

Mo – Do: 10.00 bis 15.00 Uhr

Fr: 10.00 bis 13.00 Uhr

## **PSYCHOSOZIALE BERATUNGSSTELLE**

Es gibt die verschiedensten Gründe, die Psychosoziale Beratungsstelle aufzusuchen.

Die Beraterinnen der PSB bieten Studierenden und Mitarbeitern Unterstützung bei der Bewältigung einer aktuellen Problemsituation. Sie versuchen mit Ihnen zusammen Gründe für persönliche oder studienbedingte Schwierigkeiten herauszufinden, mögliche Lösungswege und Sicherheit für anstehende Veränderungen zu entwickeln. Bei studienbedingten Problemen geben sie Anregungen, wie das Arbeitspensum sinnvoll strukturiert, effektiv gelernt und Prüfungsangst bewältigt werden kann. In den Kursen der PSB werden Strategien für systematische Prüfungsvorbereitung und Stressbewältigung angeboten. Um den unterschiedlichen Problemstellungen der Studierenden angemessen gerecht zu werden, bietet die PSB unterschiedliche Beratungsformen an.

Die PSB bietet Hilfestellungen bei:

- Lern- und Arbeitsstörungen
- überhöhten Leistungsanforderungen an sich selbst, Überforderungsgefühlen
- Prüfungs- und Versagensängsten
- Niedergeschlagenheit, Antriebsarmut oder Selbsttötungsgedanken
- Entscheidungsschwierigkeiten
- Orientierungslosigkeit und Zukunftsangst
- Konflikten mit den Eltern, Partnerschaftskonflikten
- Kontaktschwierigkeiten, Selbstwertproblemen oder Einsamkeitsgefühlen
- persönlichen Krisen und Suchtproblemen
- Ängsten oder psychosomatischen Beschwerden

Des Weiteren bietet die PSB ein großes Kursangebot zu verschiedenen Themen an:

- Zeitmanagement und Motivierung
- Strategien gegen Prüfungsangst
- Autogenes Training
- Effektiveres Arbeiten

### **Kontakt**

Goßlerstr. 23  
37073 Göttingen

### **Anmeldung über Sekretariat:**

Tel.: +49 (0)551-394059 (Di-Fr 8:30-13:30)  
E-Mail: [psb@studentenwerk-goettingen.de](mailto:psb@studentenwerk-goettingen.de)

### **Offene Sprechzeiten**

(keine Anmeldung erforderlich):

Di / Do: 12.00 – 13.00 Uhr

Mi: 13.00 – 14.00 Uhr

Weitere Informationen sowie das aktuelle Kursangebot finden Sie unter:

[www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html](http://www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html)

## **BEAUFTRAGTE FÜR STUDIENQUALITÄT (OMBUDSPERSON/VERTRAUENSPERSON) / IDEENMANAGEMENT STUDIUM UND LEHRE**

Um Studierenden die Möglichkeit zu bieten, **Ideen und Kritik** zu unterschiedlichen Belangen rund um das Studium einzubringen, hat die Universität (aus Studienbeiträgen finanziert) die **unabhängige und autonome** Position der Beauftragten für Studienqualität eingerichtet.

Diese Aufgabe nimmt Meike S. Gottschlich wahr. Sie ist **zentrale Ansprechpartnerin für Anregungen und Beschwerden von Studierenden** (egal, ob einzeln oder in der Gruppe), die die Studienqualität oder auch individuelle Schwierigkeiten im Studium betreffen. Die Bearbeitung erfolgt **vertraulich und auf Wunsch ganz anonym** (z.B. per Online-Formular unter [www.uni-goettingen.de/studienqualitaet](http://www.uni-goettingen.de/studienqualitaet)), so dass man sich durchaus trauen kann offen zu sagen, was an der Universität stört oder besser gemacht werden kann.

Denkbare Hinweise können zum Beispiel sein:

- Wie ist es um die Studierbarkeit des Fachs tatsächlich bestellt?
- Sind die vorhandenen Berufs-, Praxis- oder Forschungsbezüge zufriedenstellend?
- Ist die Prüfungsbelastung unangemessen?
- Wie kann die Universität Informations-, Beratungs- und Betreuungsangebote inhaltlich verbessern?
- Sind die Ansprechpartner der Studierenden hinreichend gut erreichbar? Wie sieht es mit der Betreuungsleistung aus? Ist Ihnen die Betreuung durch Lehrende intensiv genug?
- Sie haben Schwierigkeiten im Umgang mit einer Lehrperson? Oder mit Anmeldeverfahren zu Prüfungen?

### **Das Ideenmanagement Studium und Lehre / Ideenwettbewerb für Studierende**

Sie haben eine gute Idee, was und wie etwas an der Universität verbessert werden kann?

Die Universität schreibt dazu einen **Ideenwettbewerb für Studierende** aus. Es sind alle Studierende herzlich eingeladen, sich mit Verbesserungsvorschlägen rund um Studium und Lehre zu beteiligen.

**Einsendeschluss ist der 31. März 2013.** Thema des Wettbewerbs und weitere Informationen finden Sie unter [www.uni-goettingen.de/ideenwettbewerb](http://www.uni-goettingen.de/ideenwettbewerb); bei Fragen wenden Sie sich an Frau Meike S. Gottschlich unter Tel. (+49) (0)551/39-4414 oder per E-Mail an: [ideenwettbewerb@uni-goettingen.de](mailto:ideenwettbewerb@uni-goettingen.de).

Die Beiträge können **formlos** eingereicht werden und sollten eine **kurze Beschreibung der Situation** enthalten, **einen Lösungsvorschlag** sowie **Ansätze für dessen Umsetzung**. Nicht als Beiträge im Sinn des Ideenwettbewerbs gelten Hinweise auf notwendige Reparaturen, Kritik ohne konkrete Lösungen sowie Verbesserungsvorschläge, die in einem Bereich bereits in

Planung sind. Eine interdisziplinäre Jury prämiert die besten Einsendungen mit einem **Preisgeld von bis zu 1.000 Euro**. Anschließend sollen die Ideen - bei positiver Bewertung - auch tatsächlich umgesetzt werden.

### **Kontakt**

bei sämtlichen Anregungen und Beschwerden zu Studienanforderungen, -inhalten und -strukturen:

#### **Beauftragte für Studienqualität**

Meike S. Gottschlich M.A.

Wilhelmsplatz 2, 1. OG

Telefon: +49 (0)551/39-4414

E-Mail: [studienqualitaet@uni-goettingen.de](mailto:studienqualitaet@uni-goettingen.de)

Internet: [www.uni-goettingen.de/studienqualitaet](http://www.uni-goettingen.de/studienqualitaet)



## **INTERNATIONALES BÜRO**

### **Studieren im Ausland**

Wenn Sie einen Studienaufenthalt im Ausland planen, bedarf es einer umfangreichen Vorbereitung. Zu bedenken sind dabei unter anderem nötige Visa, Auslands-Bafög, Sprachkenntnisse oder die Anerkennung von Studienleistungen. Hierzu und über die verschiedenen Austausch- und Stipendienprogramme (Erasmus, Partnerhochschulen in Japan, China, Korea, Australien, USA etc.) können Sie sich auf unserer Homepage [www.uni-goettingen.de/de/48053.html](http://www.uni-goettingen.de/de/48053.html) informieren.

In der Studienzentrale – Studium International - finden Sie die Ansprechpartner/innen für eine persönliche Beratung, das umfangreiche Literaturangebot der Infothek sowie Hinweise auf relevante Informationsveranstaltungen.

### **Kontakt:**

#### **Studium International**

Von-Siebold-Str. 2

37075 Göttingen

#### **Öffnungszeiten:**

Mo/ Mi/ Fr: 10.00 – 13.00 Uhr

## **HOCHSCHULSPORT**

Die zentrale Einrichtung für den allgemeinen Hochschulsport der Universität Göttingen ist einer der größten Sportanbieter in Südniedersachsen und bietet nicht nur Studierenden und Bediensteten, sondern auch Gästen ein umfangreiches Sportangebot in über 100 Sportarten. Mit dem **FiZ, dem Fitness und Gesundheitszentrum** der Georg August Universität besitzt der Hochschulsport darüber hinaus ein eigenes Fitnessstudio mit über 1000qm Trainingsfläche und mehr als 20 Group Fitness Angeboten jede Woche. Für Studierende werden besonders günstige Bedingungen offeriert. 2013 wird das Sportzentrum um 2 weitere Fitnessräume ergänzt sowie die **Hochschulsport-Kletterhalle RoXx** erweitert, so dass dann in 14 unterschiedlichen Hallen sowie der eigenen Schwimmhalle Sport getrieben werden kann. Ein umfangreiches Kursangebot bietet auch Anfängern einen optimalen Einstieg. Vor allem im Sommer kann auf der **hochschulsporteigenen Golfanlage** zwischen Klinikum und dem Sportzentrum am Sprangerweg zudem täglich gegolft werden. Auch hier bieten sich sowohl für Einsteiger als auch für Profis ideale Bedingungen. Ebenfalls in den Sommermonaten lädt das Bootshaus der Universität zum Rudern und Paddeln auf der Fulda ein. Das komplette Sportangebot des Hochschulsports wird jedes Semester in der Zeitschrift "Seitenwechsel" publiziert, die 2 Wochen vor dem Semesterbeginn in allen Instituten und Mensen ausliegt. Das aktuelle Sportprogramm gibt es natürlich auch im Internet: [www.hochschulsport.uni-goettingen.de](http://www.hochschulsport.uni-goettingen.de) oder direkt am Hochschulsport-Infopoint unter der Tel.: 0551 - 3913111 (Mo – Fr: 16.00 – 20.00 Uhr)

### **Kontakt:**

Hochschulsport Göttingen  
Sprangerweg 2  
37075 Göttingen  
[www.hochschulsport.uni-goettingen.de](http://www.hochschulsport.uni-goettingen.de)  
<https://www.facebook.com/hochschulsportgoettingen>

## **STUDIT – IT-SERVICE FÜR STUDIERENDE**

StudIT ist die Service-Einrichtung der Universität Göttingen für den studentischen Internetzugang, komplett finanziert aus Studienbeiträgen.

Der umfangreiche Service von studIT wird an mehreren Beratungsstellen angeboten:

**Chipkartenstelle** („Glaskasten“ im ZHG, zwischen Hörsaal 010 und 011):

Accountausgabe und –beratung (dient als Zugang zu vielen Systemen wie eCampus Stud.IP, FlexNow sowie als studentische E-Mail-Adresse), Hilfe bei Loginproblemen, Einzahlungen auf das Druckkonto, neue Passwörter, Notebookvermietung, Zugangsdaten für den kostenlosen Virens Scanner Sophos. Hier bekommen Sie auch ihren Studenausweis (nur Erstausweise, keine Ersatzausweise).

**LRC SUB** (SUB am Campus), **LRC KWZ** (Bereichsbibliothek Kulturwissenschaften) und **LRC Medizin** (Bibliothek im Klinikum):

Hier wird eine inhaltliche Beratung angeboten (bspw. für Word, Excel), eine Druckumgebung (A4, A3, Farbausdrucke, A0-Poster), Scanner und Rechner mit umfangreicher Software. Die Beratung im LRC der SUB steht Ihnen auch samstags und sonntags zur Verfügung. Öffnungs- und Beratungszeiten entnehmen Sie bitte der studIT Website (s.u.).

Der kostenlose Studierendenaccount, der mit der Chipkarte ausgegeben wird, ermöglicht auch die Nutzung von „**GoeMobile**“ und „**eduroam**“ – **des WLAN der Universität**. Eine Beratung dazu können Sie an allen unseren Helpdesks in Anspruch nehmen.

Daneben bieten wir Ihnen ein umfangreiches EDV-Kursangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen (mit Creditpoints).

Weitere Informationen und Anleitungen entnehmen Sie am besten unserem **studIT-Online-Support** unter:

<http://sos.stud.uni-goettingen.de>

Für Fragen sind wir per E-Mail unter

[info@studIT.uni-goettingen.de](mailto:info@studIT.uni-goettingen.de)

sowie unter der Hotline-Nummer **(0551) 39-12345** erreichbar.



**PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPLAN**

Sem. Σ C	Fachstudium Sportwissenschaften (88 C) Studienbeginn zum Wintersemester				Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C						
2. Σ 30 C						
3. Σ 30 C						
4. Σ 30 C						
Σ 120 C	88 C (+ 20 C)				12 C	

Sem. Σ C	Fachstudium Sportwissenschaften (52 C) Studienbeginn zum Wintersemester			Modulpaket (36 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul
1. Σ 30 C						
2. Σ 30 C						
3. Σ 30 C						
4. Σ 30 C						
Σ 120 C	52 C (+ 20 C)			36 C	12 C	

---

**PLATZ FÜR NOTIZEN**

---

## PLATZ FÜR NOTIZEN